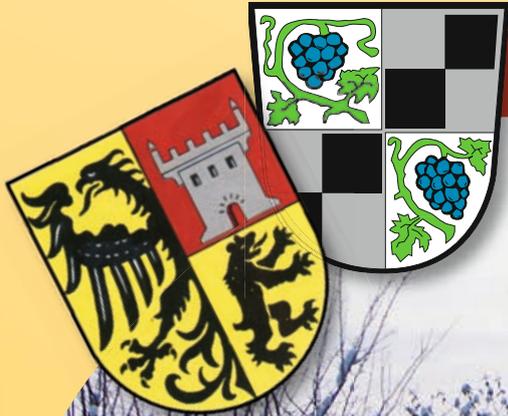


Mitteilungsblatt

Stadt Burgbernheim & Markt Marktbergel

Januar/Februar 2017 – 51. Ausgabe



Tagesordnung der 28. Sitzung des Stadtrates vom 24.11.2016

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.10.2016

2. Bericht des Gewässerschutzbeauftragten; Bestellung eines Gewässerschutzbeauftragten

Herr Hiemer berichtete als Gewässerschutzbeauftragter über den Betrieb der Kläranlage, hierbei fanden die sehr guten Abwasserwerte und geringen Fremdwassermengen besondere Erwähnung. Als neuer Gewässerschutzbeauftragter und Beckenwart wurde Herr Maximilian Unger bestellt.

3. Abwasseranlage; Kläranlage Burgbernheim; Angebot über eine Nitratsonde (Messung im Belebungsbecken)

Für die Kläranlage Burgbernheim wurde die Anschaffung einer neuen Nitratsonde zum Preis von 12.500 € beschlossen.

4. Abwasseranlage; Kanalbauarbeiten in Buchheim;

a) Preisvereinbarungen

Im Bereich einer Straßenquerung für den Kanalbau in Buchheim ein Gussrohr statt eines Betonrohrs eingebaut, hierfür entstehen Mehrkosten von 2.200 €.

b) Vergabe Pumpstation

An der bestehenden Kläranlage in Buchheim wird eine Pumpstation für das Schmutzwasser für 15.000 € eingebaut. Dadurch wird der Höhenunterschied zwischen dem nun tiefer liegenden Schmutzwasserkanal (Kellerentwässerung in ganz Buchheim möglich) und den bestehenden Reinigungsbecken ausgeglichen.

5. Fortführung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Burgbernheim und der Gemeinde Gallmersgarten über die Abwasserbeseitigung

Die Vereinbarung wurde für die nächsten sechs Jahre beschlossen. Somit kann die Gemeinde Gallmersgarten weiterhin ihr Schmutzwasser in die Kläranlage Burgbernheim einleiten. Die jährliche Entgeltpauschale bleibt bei 19.20 € zuzüglich anteiliger Kosten für die Abwasserabgabe, Klärschlamm Entsorgung und anstehenden Investitionen.

6. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushaltsplans mit Investitionsprogramm der Pfründeplegestiftung für das Haushaltsjahr 2017

Der beschlossene Haushaltsplan sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 48.000 € und im Vermögenshaushalt 26.000 € vor, eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen

7. Freibad der Stadt Burgbernheim; Führung als Betrieb gewerblicher Art

Das Freibad Burgbernheim wird rückwirkend ab 2013 als Betrieb gewerblicher Art geführt, damit ist in diesem Bereich ein Vorsteuerabzug möglich.

8. Roßmühle Burgbernheim; Diskussion über Miete und Nebenkosten

Eine intensive Diskussion ergab sich zum Thema „Bessere Nutzung der Roßmühle in Burgbernheim“. Als Ergebnis einigte man sich, probeweise für 2017 und 2018 auf die Miete für öffentliche Veranstaltungen zu verzichten und auch die Hälfte der anfallenden Heizkosten zu übernehmen.

9. Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2017; Altstadt Burgbernheim; Jahresanmeldung

Das Programm für die nächsten Jahre wurde vom Stadtrat einstimmig genehmigt. Im Städtebauförderungsprogramm sind folgende Maßnahmen enthalten, wobei der Beginn einer Maßnahme einen entsprechenden Beschluss des Stadtrats voraussetzt.

Aufgelistete Maßnahmen: Planung und Gutachten allgemein, Grunderwerb, Obere Marktstraße, Kreuzung Windsheimer Straße, Friedenseicheplatz, Erbsengasse, Untere Rathausgasse, Rodgasse, Fußweg und Grünzug um Altenheim, Streuobstkompetenzzentrum.

Baumaßnahmen: Obere Rathausgasse 1, Marktplatz 6, Privatsanierungen und Stadtbildpflege

10. Bauantrag von Herrn Thomas Heckel; Abbruch und Neubau eines Wohnhauses in der Rodgasse 24

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

11. Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde Fremdwerbung in der Bergeler Straße 26; Erteilung einer Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat verweigerte sein Einverständnis zu der geplanten Aufstellung der Werbeanlage.

12. Bauleitplanung der Stadt Bad Windsheim; vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 76 „Baustoffrecyclinghof am Weinberg“; Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

Es werden keine Einwendungen gegen die Planung erhoben.

**13. Breitbandversorgung in den Ortsteilen;****Festlegung eines Zeitplans zur Umsetzung im Zuge der Dorferneuerungsverfahren**

Der Ortsteil Buchheim wird bis Ende 2018 an das Glasfasernetz angeschlossen, für Schwebheim sieht der Zeitplan eine Fertigstellung bis spätestens Ende 2020 vor. In beiden Ortsteilen erhält jedes Wohn-/Geschäftsgebäude einen kostenlosen Glasfaseranschluss.

14. Ausbau und Sondernutzung des öffentlichen Feldwegs Fl.Nr. 1734/1, Gemarkung Burgbernheim;**Abschluss eines Nutzungsvertrags mit der Knauf Gips KG, Iphofen**

Der Stadtrat stimmte der Vereinbarung zu. Derzeit wird mit der Erschließung des künftigen Gipsabbaugebiets begonnen.

15. Stadtwerke Burgbernheim; Erklärung über den Strombezug für das Lieferjahr 2020

Die Stadtwerke Burgbernheim werden auch im Jahr 2020 den Strom von der Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke mbH beziehen.

16. Sonstiges

Der Langskeller Burgbernheim wird ab 2017 neu verpachtet, demnächst erfolgt die Ausschreibung.

Tagesordnung der 29. Sitzung des Stadtrates vom 22.12.2016

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.11.2016**2. Bauantrag von Frau Sonja Markert;****Erweiterung des bestehenden Wohnhauses und Neubau einer Garage auf dem Anwesen Pfaffenhofen 18**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

3. Bauantrag der Schotterwerk Burgbernheim GmbH;**Neubau einer Siebanlage mit Einhausung und Förderband an ein bestehendes Puffersilo**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

4. Bauantrag der Müller & Scherer und Co GmbH;**Neubau einer Lagerhalle am Betriebsgrundstück in der Gewerbestraße**

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

5. Bauantrag der Allod Werkstoff GmbH & Co. KG; Anbau einer Halle und Überdachung in der Steinacher Straße

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

6. Zuwendungsbescheid nach Richtlinie Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland (Förderrichtlinie des Bundes);**Vergabe der Leistungen für die Erstellung einer Bestandsanalyse und von Leerrohr-Masterplänen**

Der Stadtrat erteilte der Fa. Corwese GmbH aus Seefeld den Auftrag, einen Masterplan für den Breitbandausbau in Burgbernheim zu erstellen. Die anfallenden Kosten von rund 16.000 € werden komplett vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur übernommen.

7. Dorferneuerung; Verfahren Buchheim-Schwebheim;**Abschluss einer Vereinbarung über die Kostenbeteiligung der Stadt an Maßnahmen der TG Buchheim-Schwebheim**

Der Verband für Ländliche Entwicklung wird die Planungen für die Straßen und Gehwege in Schwebheim übernehmen, hierfür wurde eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen.

8. Sonstiges

Das „Projekt Inwertsetzung von Streuobstbeständen“ wurde von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt genehmigt. Die Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf sowie die Gemeinden Lehrberg, Wendelstein und Burgbernheim zeigen in dem Gemeinschaftsprojekt auf, wie die Pflegemaßnahmen von Streuobstbeständen in das gemeindliche Ökokonto überführt werden könnten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das neue Jahr 2017 wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück und Gesundheit!

„Die menschliche Gesellschaft gleicht einem Gewölbe, das zusammenstürzen müsste, wenn sich nicht die einzelnen Steine gegenseitig stützen würden.“ Mit diesem weisen Wort des römischen Philosophen Seneca möchte ich Sie ganz herzlich im neuen Jahr begrüßen.

Burgbernheim mit seinen Ortsteilen ist eine kleine Stadt, in der es sich gut leben und arbeiten, gut lernen und investieren lässt. Wir stehen insgesamt gut da, wir haben im vergangenen Jahr viel erreicht. Dies lässt sich nicht nur an den Bauaktivitäten im Industriegebiet, an zahlreichen verkauften Bauplätzen oder den angelaufenen Maßnahmen der Dorferneuerung in Buchheim und Schwebheim ablesen. Zur Stärke einer Kommune trägt auch in großem Maße bei, dass die Bürgerinnen und Bürger Verantwortung für ihren Ort übernehmen und sich für ihre Mitmenschen und das Gemeinwohl engagieren.

Für diesen Einsatz möchte ich ganz herzlichen Dank sagen an:

- alle Vereine, die das kulturelle, soziale und sportliche Leben in Burgbernheim bereichern,
- die Blaskapellen und Chöre, für die musikalischen Höchstleistungen,
- alle Unterstützer beim 1. Fränkischen MundArt-Festival auf dem Kapellenberg,
- die Feuerwehr und das Rote Kreuz für ihre Einsatzbereitschaft,
- die DLRG für die Aufsicht im Freibad,
- alle Vereine, die eine hervorragende Jugendarbeit leisten,
- den Unterstützerkreis Asyl, dessen Mitglieder sich als Deutsch-Lernbegleiter, bei der Organisation des Café-International, beim montäglichen Asyl-Treff oder als Familienpaten engagieren,
- die Schülercoaches,
- alle, die sich für Natur und Landschaft einsetzen,
- zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich im Kleinen und Verborgenen um ihre Nachbarn, Freunde und Familien kümmern,
- die Kirchen und Sozialverbände.

Lassen Sie uns gemeinsam auch im neuen Jahr Brücken für unsere Gemeinschaft bauen. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und hoffe, dass Ihre Erwartungen an das neue Jahr in Erfüllung gehen.

Ihr
Matthias Schwarz
Erster Bürgermeister

Kindergartenanmeldung



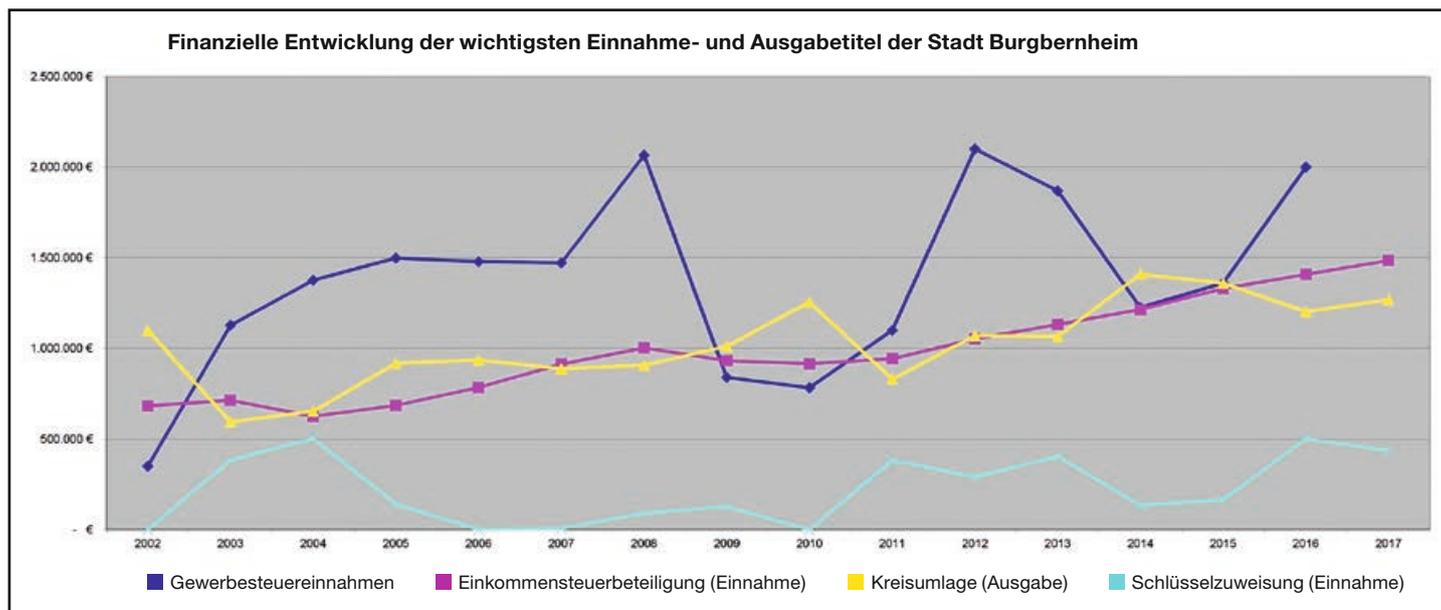
In der Evangelischen Kindertagesstätte Arche Noah in Burgbernheim sind für das Kindergartenjahr 2017/2018 noch einige wenige Plätze frei. Alle Eltern, die ihr Kind ab September 2017 oder später in die Einrichtung bringen möchten, werden gebeten, ihr Kind (falls noch nicht geschehen) anzumelden. Telefonische Terminvereinbarungen sind bis 10. Februar bei Tagesstättenleiterin Anita Schnotz (Telefon 09843/1241) möglich. Auch wenn Eltern noch nicht genau wissen, ab wann sie ihr Kind zur Betreuung in die Tagesstätte bringen möchten, werden diese gebeten ihr Kind anzumelden, damit Träger und Team personell und finanziell für das neue Haushaltsjahr planen können. In den drei Kleinkindergruppen werden Kinder ab neun Monate bis drei Jahre aufgenommen. In den drei Kindergartengruppen werden Kinder zwischen drei und sechs Jahren betreut. Auch Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer Behinderung bedroht sind, werden in der integrativen Einrichtung gefördert.



Zahlen des Jahres 2016

Haushaltsdaten	
Bruttoausgaben (ohne Stadtwerke)	9,5 Mio. €
Wirtschaftsplan Stadtwerke	8,3 Mio. €
Steuereinnahmen	
davon Grundsteuer A	68.000 €
Grundsteuer B	450.000 €
Gewerbsteuer	2.000.000 €
Einkommensteuer	1.408.000 €
Umsatzsteuer	163.000 €
Kreisumlage	1.203.000 €
VG-Umlage (Verwaltung)	395.000 €
VG-Umlage (Schule)	138.000 €
Gewerbsteuerumlage	431.000 €
Steuerkraft je Einwohner	846,37 €
Steuerkraftmesszahl	2.631.352 €
Schlüsselzuweisungen	501.000 €
Verschuldung zum 31.12.2016	6.005.000 €
Verschuldung pro Einwohner	1.870 €
jährliche Tilgung	564.000 €

Einwohner	
Einwohner zum 01.01.2016	3.111
Geburten	23
Sterbefälle	36
Zuzüge	305
Wegzüge	192
Einwohner zum 31.12.2016	3.211
davon in Burgbernheim	2.668
Hochbach	33
Schwebheim	258
Buchheim	190
Pfaffenhofen	62
Einwohner Verwaltungsgemeinschaft zum 31.12.2016	6.436



Familie Linzner eröffnet in Burgbernheim das

Bio Lädla Rumpelstühlchen – Direkt vom Feld ins Lädla –

Auf unserem Betrieb wurde schon immer konventionelle Landwirtschaft betrieben. Leider kämpfen seit vielen Jahren vor allem Nebenerwerbslandwirte ums Überleben. Immer wieder stellt sich die Frage: aufhören oder weitermachen?

Ende 2015 kam der Entschluss – weitermachen, aber anders! Für uns war klar, dass wir auf biologischen Landbau umstellen wollen. Dann ging alles ganz schnell.

Seit Anfang 2016 sind wir nun ein BIOLAND Betrieb!

Unsere Vision ist es, gesunde Lebensmittel in und vor allem für die Region anzubauen und hier in Burgbernheim zu vermarkten. Ohne Transportwege, ohne Zwischenhändler, sondern „direkt vom Feld ins Lädla“.

Deshalb haben wir am 29.11.2016 das „BIO LÄDLA Rumpelstühlchen“ eröffnet. Dies ist ein Selbstbedienungslädla, das heißt: Sie wählen und wiegen Ihre Ware selbständig aus und bezahlen dann in eine bereitstehende Kasse (ohne Personal)!

Dieses Modell mag vielen ungewöhnlich vorkommen, aber auf diese Weise ist es uns möglich, täglich außer Sonntag von 9–19 Uhr geöffnet zu haben.

Im „BIO LÄDLA“ finden Sie frisches Gemüse und Obst nach Saison, verschiedene Kartoffelsorten sowie selbstgemachten Apfelsaft, aus unserer Manufaktur viele verschiedene Fruchtaufstriche, Pastasößen und Gemüse im Glas. Auch kleine Geschenkideen und Rezepte zum Nachkochen sind zu finden.

Bei uns hat auch krummes und unterschiedlich großes Gemüse und Obst seine



Berechtigung und muss nicht wie im Supermarkt in den Müll geworfen werden. Schließlich bleiben Geschmack und Qualität gleich, trotz Schönheitsfehlern.

Anfang 2017 sind Bio Freiland Eier in Planung. Die Hühner werden dann im Mobilstall mit großem, immer wechselndem Auslauf leben.

In weiterer Zukunft möchten wir unser Sortiment mit Produkten von anderen regionalen Bio-Direktvermarktern erweitern.

Bei Fragen können sie uns gerne während der Geschäftszeiten unter Telefon 0157/39407042 persönlich erreichen.

Bio Lädla Rumpelstühlchen

Fam. Linzner

Wassergasse 1, 91593 Burgbernheim

Öffnungszeiten:

9–19 Uhr täglich außer Sonntag





Limousin-Städtchen Peyrat-le-Château schon bald Reiseziel

Burgbernheim lotet Städtepartnerschaft in Frankreich aus

Erste Kontakte gab es bereits, in einem nächsten Schritt könnte eine kleinere Reisedelegation aus Burgbernheim die Möglichkeiten einer Städtepartnerschaft mit dem im französischen Arrondissement Limousin idyllisch gelegenen Städtchen Peyrat-le-Château ausloten.

Überraschend viele Interessenten hatten den Weg zu einer Informationsveranstaltung im Rathaus gefunden, zu der Bürgermeister Matthias Schwarz drei ausgesprochene Fachleute für Städtepartnerschaften eingeladen hatte. Neben Sylvie Feja vom Büro für Regionalpartnerschaften beim Bezirk Mittelfranken berichteten auch Wolfram Aumüller vom Partnerschaftsverein Uffenheim sowie der Schillingsfürster Karl-Wilhelm Kernstock von ihren langjährigen Erfahrungen mit der im Westen des Zentralmassivs Frankreichs gelegenen Region.

Dabei wurde in allen Beiträgen deutlich, dass eine funktionierende Partnerschaft nicht von heute auf morgen durch eine bloße Unterschrift auf einer Urkunde entsteht, sondern durch regelmäßige Begegnungen verfestigt und gepflegt werden muss. Von wesentlicher Bedeutung sind hierbei engagierte Multiplikatoren aus Vereinen, den politischen Gremien sowie von Schule und Wirtschaft. Helfend zur Seite steht hierbei das Büro im Bezirksrathaus in Ansbach, das der Bezirk eigens für die Regionalpartnerschaft unterhält. Für den Jugendaustausch und besondere Projekte steht sogar ein jährliches Budget von 200.000 Euro zur Verfügung, so Sylvie Feja, die den Anwesenden mit ihren fundierten Ausführungen Mut machte, über anfangs naturgemäß vorhandene Bedenken hinwegzugehen. Insbesondere ergab sich aus den Darstellungen der in Sachen Städtepartnerschaft erfahrenen Referenten, dass die Sprachbarriere auf Dauer keinerlei Hindernis bedeute. Wolfram Aumüller weist darauf hin, dass es wichtig sei, auf ein engagiertes Unterstützerteam bauen zu können. Auch sollte der jeweilige Gastgeber ein gut vorbereitetes Programm in der Tasche haben, um keinen Leerlauf entstehen zu lassen. Mittlerweile stützt sich die Partnerschaft der Gollachstädter mit Egletons auf einen gut vernetzten Partnerschaftsverein. Ähnlich läuft es für Schillingsfürst, das seit vielen Jahren eine enge Verbindung mit



den Bürgern aus Chamberet unterhält. Laut Karl-Wilhelm Kernstock war schon frühzeitig die wesentlichste Erkenntnis, dass sich eine Partnerschaft nicht auf Steinen und Mauern entwickelt, sondern auf den guten Kontakten der Menschen aufbaut. Von einem anfangs „losen Haufen“ kam man dort schließlich ebenfalls zu einer Vereinsgründung, die die Basis für eine fortwährende Beziehung bietet.

Für die Bewohner aus dem fränkischen Erholungsort an der Frankenhöhe könnte es nun bald häufiger ins Nachbarland gehen. Der ins Auge gefasste Partner Peyrat-le-Château liegt in einer dünn besiedelten naturnahen Urlaubsregion mit vielen Burgen und anderen Sehenswürdigkeiten. Nicht zu vergessen ist die hervorragende Küche dieses Landstrichs, der geprägt ist von großzügigen Wäldern, Wiesen, Wasser und Hochmooren.

Der 1000-Einwohner-Ort selbst mit seinem Schloss als Wahrzeichen hat eine Zentralfunktion für die Umgebung inne. Aber auch ein bei Wassersportlern beliebtes Ausflugsziel, der Lac de Vassivière, ist nur wenige Kilometer entfernt.

Üblich ist bei den gegenseitigen Besuchen eine kostenlose Unterbringung in Privathäusern – eine wichtige Grundlage zur langfristigen Vertiefung der Kontakte. Mit ihrem engagierten Vortrag konnte Sylvie Feja die Anwesenden schnell davon überzeu-

gen, dass die vielfach gut funktionierenden Partnerschaften eine Bereicherung für die beteiligten Kommunen sind. Der Austausch auf kultureller, sportlicher aber auch wirtschaftlicher Basis führt nicht selten zu langen und tiefen persönlichen Freundschaften und ist jedenfalls eine Horizonterweiterung für alle Beteiligten.

Bürgermeister Schwarz wird nun mit seinem französischen Amtskollegen ausloten, wann die beabsichtigte Schnupperfahrt der Burgbernheimer in den Terminkalender passen könnte. Das Interesse an den Überlegungen ist übrigens auch auf französischer Seite vorhanden: Kurz nach dem Jahreswechsel wird es dort ebenfalls zu einer Informationsveranstaltung kommen, in der ein Startschuss zu einer näheren Kontaktaufnahme mit den Franken auf der Agenda steht. Das hiesige Stadtoberhaupt, das den Partner in spe bereits besucht hat, ist jedenfalls sehr angetan von der Idee, die gute Chancen hat, auf fruchtbaren Boden zu fallen. „Treten sie ein – Chabatz d'entrar“ könnte vielleicht schon bald auch in Burgbernheim zu einem festen Begriff werden.

Falls Sie Interesse an der Städtepartnerschaft haben, melden Sie sich einfach bei Bürgermeister Matthias Schwarz, Telefon 09843/309-20, E-Mail: m.schwarz@burgbernheim.de



Baumschnittkurse für Altbäume

Um den richtigen Baumschnitt an Altbäumen zu lernen, bieten die in Triesdorf ausgebildeten Baumwarte, Herr Rainer Hofmann, Burgbernheim, Herr Matthias Weiß, Marktbergel, und Herr Andreas Beck, Oberdachstetten, sowie die Stadtgärtnerei folgende Termine für Schnittkurse an:

18.02.2017	Burgbernheim, Treffpunkt: 09.00 Uhr Rathaus Burgbernheim
25.02.2017	Marktbergel, Treffpunkt: 09.00 Uhr Rathaus Marktbergel
18.03.2017	Burgbernheim, Treffpunkt: 09.00 Uhr Rathaus Burgbernheim
01.04.2017	Burgbernheim (Ersatztermin)

Bei starken Regen- oder Schneefällen fällt der jeweilige Kurs aus. Für Burgbernheim ist der 01.04.2017 als Ersatztermin vorgesehen.

Die theoretische und praktische Schnitttechnik wird draußen in den Streuobstwiesen direkt an den Bäumen gezeigt. Nachdem die Fachleute vorgeführt haben, „wie’s richtig geht“, sollen die Teilnehmer in Gruppen mit den jeweiligen Baumwarten selbst Hand anlegen.

Die Kurse dauern bis ca. 15.00 Uhr und beinhalten eine Mittagspause von ungefähr einer Stunde. Die Baumschnittkurse sind kostenlos.

Anmeldungen bitte bis Ende Januar bei Herrn Ernst Grefig, Telefon 0160/90128599, oder bei Herrn Matthias Weiß, Telefon 09843/936532.

Veredelungskurs für Obstbäume – Burgbernheim kooperiert mit Triesdorf

Nach der erstmaligen Teilnahme der Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf am diesjährigen Streuobsttag – der Stand wurde von dem neu gegründeten Verein Triesdorfer Baumwarte e. V. betreut – startet ein neues Projekt der Zusammenarbeit.

Am Samstag, 6. Mai 2017 findet ein Veredelungskurs für Obstbäume in Triesdorf statt. Manch einer hat in seinem Garten einen Apfelbaum, auf den er gerne eine andere Sorte veredeln möchte, weil die Sorte nicht befriedigt oder eine Befruchtersorte einveredelt werden soll. Diese Kenntnisse rund um das Veredeln vermittelt ein ganztägiger Kurs in Triesdorf. Neben der notwendigen Theorie zu den Veredelungsarten, Edelreisergewinnung und -lagerung lernen die Teilnehmer die wichtigsten Veredelungstechniken. Zunächst wird an Weidenruten geübt, bevor die Teilnehmer unter fachlicher Anleitung junge Bäumchen veredeln, die sie mit nach Hause nehmen können. Die erlernten Kenntnisse können dann zu Hause selbstständig angewandt werden. Vorkenntnisse sind keine notwendig. Veredelungsmesser können im Kurs erworben werden. Selbstverständlich

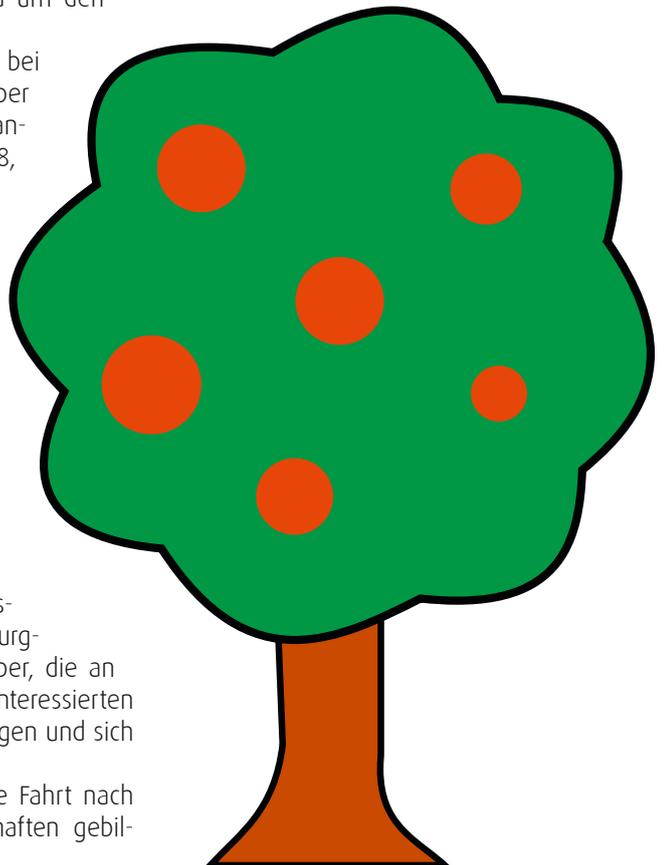
steht der Kursleiter, Gärtnermeister Simon Schnell, auch für Fragen rund um den Obstbau zur Verfügung.

Interessenten können sich bei Baumwart Rainer Hofmann über Details informieren und auch anmelden. Telefon 09843/3878, E-Mail: brhofmann@web.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, weswegen um eine frühzeitige Anmeldung gebeten wird. Die Kosten für den Kurs liegen bei 55 Euro pro Teilnehmer und enthalten neben dem Material, Pflanzen, Edelreiser auch Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen.

Selbstverständlich können sich Interessierte direkt für einen Veredelungskurs in Triesdorf anmelden. Ziel dieser Burgbernehmer Initiative ist es aber, die an Streuobst und Obstbäumen Interessierten der Region zusammen zu bringen und sich kennen zu lernen.

Nicht zuletzt können für die Fahrt nach Triesdorf auch Fahrgemeinschaften gebildet werden.





Verpachtung städtischer Obstbäume

Es wird nochmals daran erinnert, dass die zur Aktualisierung des städtischen Streuobstbestandes auszugebenden nummerierten Baumplaketten im Rathaus bei Frau Körner, Zimmer Nr. 23, 1. Stock, unentgeltlich abgeholt werden können. Bei Abholung muss der Nutzer mitteilen, wie viele Bäume exakt auf den gepachteten Streuobstflächen bzw. Obstbaumflächen stehen, damit die genaue Anzahl der Plaketten ausgegeben werden kann. Außerdem müssen der Standort der Obstbäume, ggf. die Flurnummer und um welche Bäume es sich handelt (Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschge, Walnüsse, usw.) mitgeteilt werden. Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse sind ebenfalls anzugeben.

Wer bis Ende Mai 2017 seine Streuobstbestände nicht geprüft und keine Plaketten abgeholt hat, verliert den Anspruch auf die betroffenen Obstbäume.

Bei Anbringung der Plakette ist zu berücksichtigen, dass der Baum noch wächst und deshalb der Nagel nur zur Hälfte (ca. 3 cm) eingeschlagen werden darf. Die Plakette ist wegseitig anzubringen. Bei neu gepflanzten Obstbäumen, deren Stammumfang zu gering ist, muss die Plakette an den stützenden Baumpfählen angebracht werden.

Baumschnittkurse – nur für Frauen

Erstmals bietet die Stadt als besonderen Service einen Obstbaumschnittkurs nur für Frauen an, der von der Baumwartin und Streuobstpädagogin, Frau Gudrun Ruttman, am

Samstag, 11.03.2017

Samstag, 25.03.2017

durchgeführt wird. Der theoretische Teil beginnt jeweils um 9 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Burgbernheim.

Die Theorie beinhaltet:

- ◌ Grundlagen des Obstbaumschnittes
- ◌ Obstbaumschnitt warum?
- ◌ Baumaufbau
- ◌ Fruchtholz
- ◌ Wuchs- und Schnittgesetze
- ◌ Ertragszonen
- ◌ Auslichtungsschnitt
- ◌ Fruchtholzrotation

Nach der Theorie wird eine Pause eingelegt und dann geht's raus in die Streuobstwiesen. Dort wird die Theorie in die Praxis umgesetzt, Schnittwerkzeuge und Schnitttechnik werden am Objekt gezeigt.

Die Kurse dauern bis ca. 15 Uhr und sind kostenlos. Mindestteilnehmerzahl: 10.

Anmeldungen bitte bis Ende Januar bei Herrn Ernst Grefig, Telefon 0160/90128599.





Burgbernheim/Marktbergel, Herbst-/Wintersemester 16/17

BURGBERNHEIM

Line Dance

für Anfänger und Wiedereinsteiger
Line Dance kommt aus Amerika und wird, wie der Name schon sagt, in Linien neben- und hintereinander getanzt. Er besteht aus festgelegten, sich wiederholenden Figuren, die synchron von der Gruppe getanzt werden, auf traditionelle und neue Country Music sowie Country Rock. Line Dance ist für Tänzer jeden Alters geeignet und unterscheidet sich im Wesentlichen von anderen Tanzarten durch den Verzicht auf den Partner, aber man tanzt dennoch nicht allein.

WAG4503

Burgbernheim, Schulstraße 1, Mittelschule, Aula

Di., 07.02.17 (8x) 19.30 – 21.00 Uhr
mit Dr. Marianne Lehmann
33,30 Euro

Backen von fränkischen Schneeballen

Das traditionelle Backen von fränkischen Schneeballen wird in diesem Kurs vermittelt.

Bitte mitbringen: Schürze, Schneeballeneisen (falls vorhanden), Behälter

WAC4504

Burgbernheim, Schulstraße 1, Mittelschule, Schulküche

Mi., 25.01.17 (1x) 19.00 – 22.00 Uhr und zweiter Kurs (nicht Folgekurs)
Fr., 10.02.17 (1x) 19.00 – 22.00 Uhr
mit Daniela Wattenbach, Hauswirtschafterin
14,50 Euro + Lebensmittelkosten 3,50 Euro

Bringe deine Tür zum Leuchten

Kränze dienen als Grundlage für vielerlei Dekorationen. In diesem Kurs wird Ihnen gezeigt, wie Sie aus Tannengrün oder anderen Zweigen einen schönen Kranz einfach selbst binden und diesen dann ganz individuell dekorieren können. Bitte mitbringen: Binde Draht, Bindematerial (Buchs, Tannengrün, ...), Gartenschere, Rohling zum Umwickeln, Schleifen, ...

WAC7100

Burgbernheim, Schulstraße 1, Mittelschule, Werkraum

Do., 06.04.17 (1x) 19.00 – 21.00 Uhr
mit Daniela Wattenbach, Hauswirtschafterin
10,00 Euro

Wildkräuterwanderung

Wir wandern über die Streuobstwiesen von Burgbernheim und lernen dabei die Vielfalt an heimischen Wildkräutern kennen. Lassen Sie sich vom Mythos und der Magie heimischer Wild- und Kulturpflanzen verzaubern.

WAC3100

Burgbernheim, Im Gründlein, Minigolf-Anlage

Di., 23.05.17 (1x) 15.00 – 16.30 Uhr
mit Daniela Wattenbach, Kräuterpädagogin
6,00 Euro + Lebensmittelkosten 3,50 Euro

MARKTBERGEL

Wirbelsäulengymnastik

Durch gezielte Gymnastik der Bauch- und Rückenmuskulatur mit Kräftigung und Dehnung versuchen wir Kreuzschmerzen zu lindern oder gar nicht entstehen zu lassen. Sie erhalten allgemeine Ratschläge zum richtigen Verhalten.

Bitte mitbringen: Isomatte, evtl. Kissen, bequeme Kleidung

WAG3505

Do., 12.01.17 (10x) 18.30 – 19.30 Uhr, 35,00 Euro

WAG3507

Do., 12.01.17 (10x) 19.30 – 20.30 Uhr, 35,00 Euro

Marktbergel, Rossmühlweg 15, Turnhalle der ehemaligen Grundschule

Mit Ute Endreß-Herr, Physiotherapeutin

Yoga für die Hüfte

Wir wollen unserer Hüfte einfach mal etwas Gutes tun. Wir wollen sie bewegen, stärken und entspannen. Damit steigern wir unser Wohlbefinden in diesem Bereich! Dazu tragen auch Beckenboden-yogaübungen bei, die lockernd auf das Hüftgelenk wirken. Obwohl es verschiedene Ursachen für Hüftprobleme gibt, begünstigen oft zu schwache und zu verspannte Hüftmuskeln die Entstehung von Hüft- u. Kniearthrosen sowie Fußproblemen. Eine weitere Ursache kann die Fehlbelastung bzw. Fehlstellung des Beckens sein. Wir können präventiv – besonders zu Beginn und auch während dieser eher schleichenden Entwicklung – etwas für unsere Gesundheit tun! Wir werden uns auch mit einer basenreichen Ernährung beschäftigen, die hier sehr hilfreich sein kann. Hierzu wird eine Suppe gereicht.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, evtl. eine Decke

WAG5504

Marktbergel, Rossmühlweg 15, ehemalige Grundschule, linker Eingang, 1. Stock rechts

Mi., 01.02.17 (3x) 9.15 – 10.30 Uhr

mit Heidi Millerowski, Yogalehrerin, Yogatherapeutin (BYV)

11,70 Euro + Lebensmittelkosten 2,00 Euro

Yoga – nicht nur für Senioren

Regelmäßige Yoga-Übungen schenken uns Ruhe, Freude und die Gelassenheit, die wir für den Alltag brauchen. Wir werden durch Dehnungen flexibler, durch Gleichgewichtsübungen stabiler und können so vielen Altersbeschwerden, wie z. B. Osteoporose, Steifigkeit in den Gelenken, Sturzanfälligkeit und Rückenbeschwerden aller Art vorbeugen, indem wir gemeinsam etwas für uns tun. Mit vielfältigen Entspannungsübungen stärken wir unser Immunsystem. Wir üben besonders sanft.

Bitte mitbringen: Decke, Kissen und bequeme Kleidung

WAG5100

Marktbergel, Rossmühlweg 15, ehemalige Grundschule, linker Eingang, 1. Stock rechts

Do., 09.02.17 (12x) 9.00 – 10.00 Uhr

mit Heidi Millerowski, Yogalehrerin, Yogatherapeutin (BYV)

37,20 Euro



Grundkurs für Standard- und Lateintänze

Nach dem Motto: „Tanzen lernen leicht gemacht“ lernen Sie einfach tanzen, wobei der ganzheitliche Aspekt nicht zu kurz kommt. Im Grundkurs lernen Sie: Langsamen Walzer, Wiener Walzer, Discofox, Foxtrott, Blues, Tango, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive.

WAG4102 – Bitte paarweise anmelden!

Marktbergel, Rossmühlweg 15, Turnhalle der ehemaligen Grundschule

So., 19.02.17 (10x) 19.00 – 20.30 Uhr, der Kurs findet 14-tägig statt. mit Nina Pümmerlein
52,60 Euro pro Person

Fortgeschrittenenkurs für Standard- und Lateintänze

Nach dem Motto: „Tanzen lernen leicht gemacht“ lernen Sie einfach tanzen, wobei der ganzheitliche Aspekt nicht zu kurz kommt. Wir wiederholen und verfeinern die bisher gelernten Schritte und Folgen und erlernen neue Folgen und Tänze, wie Samba und Quickstep.

WAG4104 – Bitte paarweise anmelden!

Marktbergel, Rossmühlweg 15, Turnhalle der ehemaligen Grundschule

So., 26.02.17 (10x) 19.00 – 20.30 Uhr, der Kurs findet 14-tägig statt. mit Nina Pümmerlein
52,60 Euro pro Person

Es grünt so grün zur Osterzeit

Gemeinsam machen wir einen Spaziergang in unserer artenreichen Natur. Dabei erfahren Sie so manches über den „grünen Brauch“ an Ostern. Wir zeigen und erklären Ihnen die Kräuter für die Gründonnerstags-Suppe, die wir anschließend gemeinsam essen. Treffpunkt: am Parkplatz

WAC3102

Marktbergel, Treffpunkt Parkplatz TSV-Sporthalle (neben B13)

Fr., 31.03.17 (1x) 16.00 – 18.00 Uhr
mit Birgit Reichenberg und Kathrin Feindert, Kräuterpädagoginnen
6,00 Euro + Materialkosten 2,00 Euro

Anmeldungen

Anmeldungen sind grundsätzlich zu allen Veranstaltungen mindestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn notwendig, entweder über die VHS-Geschäftsstelle Neustadt a. d. Aisch (Anmeldeformular und Internet siehe VHS-Programmheft, das ab Mitte Januar in den örtlichen Banken, Rathäusern und vielen Geschäften ausliegt) oder VHS-Außenstellenleitung Roland Treuheit, Holunderweg 15, 91613 Marktbergel, Tel. 09843/3793, E-Mail: roland-treuheit@t-online.de



Die Stadt Burgbernheim sucht für den „Langskeller – Biergarten“ in Burgbernheim ab der Saison 2017 eine/n

erfahrene/n Wirtshauspächter/in

Das beliebte Traditions-Ausflugslokal „Langskeller – Biergarten“ liegt idyllisch oberhalb der Bahnhofstestelle Burgbernheim-Wildbad im Aufstieg zur Frankenhöhe und wird über die Felsenkellerstraße und von Wanderwegen erschlossen.

Von dem/der Pächter/in erwarten wir insbesondere:

- eine Ausrichtung auf fränkische Küche
- witterungsabhängige Öffnungszeiten zumindest am Mittwoch und Samstag ab 16.00 Uhr und zusätzlich an Sonn- und Feiertagen ab 14.00 Uhr
- den Einsatz eines engagierten Mitarbeiterteams

Nähere Auskünfte zum Pachtobjekt erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Schwarz, Telefon: 09843/30920.

Vor Abgabe der Bewerbung ist eine gemeinsame Ortsbesichtigung unerlässlich.

Ihre schriftliche Bewerbung reichen Sie bitte bis spätestens 20.01.2017 bei der Stadt Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim, ein.





„Imkern auf Probe“

Der Imkerverein Burgbernheim lädt zum „Imkern auf Probe“ ein. Der Verein hilft dabei nicht nur beim Einstieg in die Bienenhaltung, sondern betreut die Neuimker auch in den ersten Bienenjahren. Die Teilnehmer/innen werden theoretisch in die Imkerei eingeführt und während des Bienenjahres mit praktischen Übungen am Bienenstand unterwiesen. Teilnehmer/innen, die tatsächlich mit der Bienenhaltung beginnen

möchten, können ein Volk erwerben und am regelmäßigen Erfahrungsaustausch teilnehmen. Herzlich willkommen sind auch alle Neugierigen, die sich unverbindlich informieren oder „nur“ die Wunderwelt der Bienen kennenlernen wollen.

Rückfragen und Anmeldungen nimmt Hermann Ott, der Vorsitzende des Imkervereins, entgegen: Telefon 09843/3326; E-Mail: hermann-ott@gmx.de



Bienen am Flugloch der Bienenbeute.

Wir gratulieren



zur Geburt

- BURGBERNHEIM:** 08.10.2016 **Mahmoud Shekh Ahmed**
Eltern: Ayoush Shekh Ahmed und Hasan Alomar
Adresse: Am unteren Bahnhof 4, 91593 Burgbernheim
- 03.11.2016 **Erik Peter Schmidt**
Eltern: Sabine und Oliver Schmidt
Adresse: Brechhausstraße 15, 91593 Burgbernheim
- MARKTBERGEL:** 03.10.2016 **Sarah Pinder**
Eltern: Mandy Pinder und Christian Dietrich
Adresse: Ottenhofen 46, 91613 Marktbergel
- 05.11.2016 **Philipp Präg**
Eltern: Christine und Björn Präg
Adresse: An der Frankenhöhe 6, 91613 Marktbergel

Die Stadt Burgbernheim sucht zum nächstmöglichen Termin eine

Reinigungskraft (m/w)

für die Roßmühle Burgbernheim. Die Arbeitsleistung wird in Abhängigkeit zu den Veranstaltungen in der Roßmühle abgerufen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 20.01.2017 an die Stadt Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Schwarz unter der Telefonnummer 09843/309-20 zur Verfügung.



Besuch auf dem Jakobshof

Wir, die Klasse 4a und 4b, waren am 10. Oktober 2016 in Geißlingen auf dem Bio-Bauernhof von Familie Scherer. Der Hof heißt Jakobshof.

Wir fuhren von der Schule mit dem Bus zum Bauernhof und trennten uns dort nach Klassen. Die 4b besuchte zuerst mit Bernd Scherer den Kuhstall, wir fuhren mit Frau Scherer weiter zu ihrem Haus. Dort machten wir in Gruppen lustige Spiele, lernten viel über das Futter und die Zusammensetzung und bereiteten sogar eine Quarkspeise zu. Die schmeckte allen sehr gut.

Danach wechselten wir und drehten mit Herrn Scherer auch eine Runde im Kuhstall. Dort fiel uns auf, dass es viele braun-weiße, aber nur wenige schwarz-weiße, Kühe gab. Die Tiere waren in



Besonders die Kälbchen hatten es uns angetan.



einem großen Laufstall untergebracht und hatten Liegeboxen, wo sie ihr Essen verdauen und etwa 60 Mal kauen. Rinder sind nämlich Wiederkäuer. Wir erfuhren, dass Kühe nur 20 Minuten am Tag schlafen, aber 50 Kilogramm pro Tag fressen. Außerdem schauten wir die süßen Kälbchen an, eines war sogar gerade erst einen Tag alt.

Zum Schluss machten wir es uns auf den Heuballen gemütlich und konnten im Warmen Butter-, Käse- und Frischkäsebröte essen. Für Zuhause bekamen wir noch Rohmilch von der Milchtankstelle mit, die Frau Kiese Wetter vor dem Trinken für uns abgekocht hat.

Schülerinnen der Klasse 4a

Frau Jakob erklärt uns die Futterproduktion auf den Feldern.

Terminübersicht Grund- und Mittelschule

Datum	Veranstaltung
Freitag, 20.01.2017	Kreis-Handballturnier 5./6. Klasse Mädchen und Jungs in der Sporthalle Burgbernheim
Freitag, 20.01.2017	Ausgabe der Zwischenberichte 4. Klassen
Mittwoch, 25.01.2017, 19:00 Uhr	Schulforumsitzung
Freitag, 03.02.2017	Quattrobball-Turnier Mädchen 7. bis 9. Klasse
Freitag, 10.02.2017	Quattrobball-Turnier Jungs 7. bis 9. Klasse
Freitag, 17.02.2017	Ausgabe der Zwischenzeugnisse und Abschluss der Lernentwicklungsgespräche
Dienstag, 21.02.2017, 15:30 Uhr	Infoveranstaltung für externe Quali-Teilnehmer
27.02.2017 – 03.03.2017	Faschingsferien
Donnerstag, 09.03.2017, 19:00 Uhr	3. Klassen: Elternabend „Das bayerische Schulsystem“ in Oberzenn

In der Weihnachtsbäckerei ...

Burgbernheimer Kinder backen für Kinder



Unsere Schutzkleidung ist hygienisch und sieht lustig aus.

Genau am 1. Dezember 2016, waren wir, die Kinder der Klasse 4a, in Burgbernheim im Brothaus zum Plätzchen backen.

Zuerst mussten wir Hände waschen und bekamen Schürzen und Bäckerhüte, unsere Lehrerin, Frau Kiesewetter, musste auch einen weißen Kittel und eine Haube aufziehen. Das sah wirklich lustig aus!

Nachdem jeder ausgerollten Teig bekommen hatte, ging es los. Wir stachen Glocken, Sterne, Herzen, Monde und Tannenbäume aus, naschten zwischendurch mal vom Teig und kamen bei dem heißen Ofen richtig ins Schwitzen.

Bei Butterbrezen und Apfelschorle konnten wir uns erholen und stärken, bevor wir eine Führung durch die Backhalle bekamen. Da sahen wir eine Brezenstraße und Teigrohlinge für die ofenfrischen Semmeln und überall soviel Brot und Süßes. Es duftete natürlich auch sehr lecker. Unsere Plätzchen brauchten im Ofen nicht lange und die vielen Bleche konnten mit dem ganzen Wagen hineingestellt werden.

Beim Verzieren konnten wir unserer Fantasie freien Lauf lassen und waren richtig kreativ. Auf den mit Eigelb bestrichenen Plätzchen konnten wir Streusel, Rosinen, kleine, grüne Tannenbäumchen oder Mandelstückchen verteilen. Und natürlich beka-

men wir auch selber noch Plätzchen zum Probieren mit in die Schule. Unsere Kekse werden nun verkauft und bringen so Geld für Kinder, die eine schwierige Krankheit haben. So haben wir gleichzeitig etwas Gutes getan und viel Spaß dabei gehabt.



Plätzchen backen macht Freude.



Weihnachtsmarktprojekt der 7. Klasse

Auch in diesem Jahr waren wir als 7. Klasse der Mittelschule Burgbernheim am Burgbernhemer Weihnachtsmarkt beteiligt.

Zuerst mussten wir besprechen, was wir überhaupt herstellen wollten. Als es feststand, fingen wir an, die Werkstücke anzufertigen. Wir malten die Körper der Engel auf Eierschachteln, gestalteten den Kopf aus Holz, zogen Perlen auf Drahtsterne auf, bohrten Zylinder für die Teelichthalter aus Holz, bemalten die Holzquader für den Nikolaus, bereiteten Lebkuchen und Kokosrührlin zu. Die Enten mussten auch gesägt

und angemalt werden. Das Herstellen der Werkstücke war teilweise sehr aufwändig und wir waren froh, als diese die Qualitätsprüfung bestanden hatten.

Danach legten wir die Preise fest. Dann folgte die Verpackung der Waren. Am Samstag, den 3. Dezember war der Tag gekommen, wir bauten unseren Stand am Marktplatz in Burgbernheim auf und schmückten ihn.



Das Geschäft „brummt“.



Einige Jungs der 7. Klasse mischen Teig für Lebkuchen.

Gegen 14.00 Uhr kamen die ersten Leute. Am besten verkauften sich die Kokosrührlin, Kerzenständer, Engel und Lebkuchen. An sich fanden unsere Waren guten Absatz mit Ausnahme der Bienenwachskerzen und der Enten.

Um 18.00 Uhr war der Weihnachtsmarkt schon zu Ende und wir räumten die ganze Dekoration und die üb-

riggebliebene Ware auf. Am nächsten Tag erfolgte der Abbau des Standes.

Alles in Allem hat uns das Projekt großen Spaß bereitet, auch wenn es mit viel Arbeit verbunden war.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben, ganz besonders möchten wir dabei unsere Fachlehrer Gudrun Mohrmüller und Thomas Schneider hervorheben.



Vorlesewettbewerb der 6. Klassen 2016

Die Schüler der beiden 6. Klassen der Mittelschule Burgbernheim-Marktbergel nahmen auch in diesem Jahr wieder am Vorlesewettbewerb teil. Buchhandlungen, Bibliotheken und andere Kultur- und Bildungseinrichtungen organisieren die regionalen Wettbewerbe und laden die Schulsieger aus ihrem Land- oder Stadtkreis zur nächsten Vorleserunde ein.

Zu gewinnen gibt es – je nach Wettbewerbsstufe – Urkunden, Buchpreise, Bücherschecks sowie für die Sieger die Einladung zum nächsthöheren Entscheid.

Zuerst suchten die einzelnen Klassen (6a und 6b) ihre Vorleser und Vorleserinnen aus. Die Klassensieger (Lea, Nil, Lisa, Elise und Julian) lasen dann am 14.12.2016 in der

Aula unserer Schule einen ca. dreiminütigen Ausschnitt aus einem selbstausgewählten Jugendbuch vor und erhielten zusätzlich einen ihnen unbekanntem Text, der durch die Jury vergeben wurde.

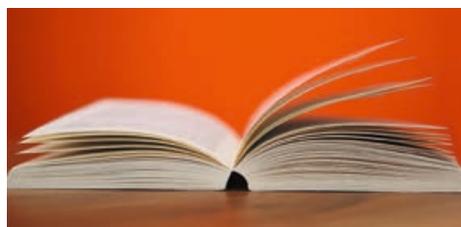
Alle fünf Schüler wurden dabei von einer Jury aus Schulleitung (Jutta Kurzidem), Klassenlehrer (Sonja Kamleiter 6a und Sabrina Marsaudon 6b) sowie Fachlehrer (Kristin Grätz) bewertet. Beim Lesen zählten Aspekte wie eine spannende Geschichte,

flüssiger Vortrag, Gestaltung mit der Stimme, Einhaltung von Pausen und Einbeziehung der Zuhörer.

Der beste Leser bzw. die beste Leserin wird im Februar 2017 beim Stadt- bzw. Kreisentscheid sein bzw. ihr Können unter Beweis stellen. Am meisten überzeugte Julian Döppert (Klasse 6b) mit seiner deutlichen und fast fehlerfreien Aussprache und einer guten Betonung.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Schule von Julian vertreten wird, der von insgesamt 34 Schülerinnen und Schülern die beste Leseleistung erbracht hat. Die Schulleiterin lobte alle Schüler für ihr Engagement und ihr Interesse an Literatur.

Wir wünschen Julian Döppert viel Glück beim nächsten Wettbewerb, vor allem aber viel Freude beim weiteren (Vor-) Lesen.



Landrat zeichnete langjährige Feuerwehrleute aus

Ehrung für wertvollen Dienst an der Bevölkerung

Sie lassen alles stehen und liegen, wenn der Alarmmeldeempfänger am Hosengürtel schrillt oder Sirenen durch die Straßenzüge der Ortschaften heulen. Bayernweit eilen in diesen Fällen rund 330 000 Aktive zu den Feuerwehrgerechtheusern – rund um die Uhr. Auch die Bevölkerung der Stadt Burgbernheim und seiner Ortsteile können sich darauf verlassen, dass im Ernstfall schnelle und effektive Hilfe zur Stelle ist.

Anlässlich eines Ehrungsabends im stilvollen Ambiente des Wildbades konnten nun von Landrat Helmut Weiß sieben Kameraden der Wehren aus Burgbernheim und Schwebheim für ihren wertvollen und langjährigen Dienst ausgezeichnet werden.

In seinen Dank für das Engagement der Wehrmänner schloss er auch die Ehefrauen der Aktiven mit ein, die die regelmäßige Abwesenheit ihrer Männer bei Einsätzen oder Übungen über einen so langen Zeitraum mitgetragen haben. Es sei keine Selbstverständlichkeit, über 25 oder gar 40 Jahre mit Überzeugung für das Wohl seiner Mitbürger einzustehen und sich regelmäßig durch Aus- und Fortbildung auf dem Stand der Dinge zu halten.

Auch Kreisbrandrat Alfred Tiltz, der von Kreisbrandinspektor Dieter Bodendörfer begleitet wurde, stellte die Leistungsfähigkeit der Ortswehren im Landkreis heraus, die selbst bei überregionalen Schadenslagen zum Einsatz kommen. Zweiter Bürgermeister Stefan Schuster machte an einigen konkreten Beispielen deutlich, dass die

Feuerwehren und ihre Mitglieder nicht von ungefähr bei der Bevölkerung hoch im Kurs stehen.

Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden mit dem Feuerwehrehrenkreuz in Silber Burgbernheims Kommandant und Kreisbrandmeister Marco Schrödl, Bürgermeister Matthias Schwarz, Zugführer Ulrich Thürauf sowie der langjährige Vorsitzende der Schwebheimer Wehr Martin Dasch ausgezeichnet.

Das goldene Ehrenkreuz für 40 Jahre bekamen der frühere Schwebheimer Kommandant und frühere Schwebheimer Kameraden Herbert Geißendörfer und Erwin Moll überreicht. Die drei Letztgenannten erhielten als Dankeschön auch einen Gutschein für einen einwöchigen Aufenthalt in einem Feuerwehrerholungsheim.





Christbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr Burgbernheim

Was machen Sie mit Ihrem ausgedienten Christbaum nach Weihnachten?

Haben Sie kein geeignetes Transportfahrzeug? Wollen Sie sich die abgefallenen Nadeln im eigenen Auto ersparen? Oder möchten Sie einfach nur die Arbeit der Jugendfeuerwehr Burgbernheim unterstützen? – Dann nutzen Sie den Abholservice des Feuerwehr-Nachwuchses.

Wie bereits in den vergangenen Jahren auch, führen die Jugendlichen der Burgberheimer Wehr am

Samstag, 14.01.2017,

wieder eine Christbaum-Sammelaktion durch. Gegen eine kleine Spende in Höhe von zwei Euro wird Ihr ausgedienter, restlos abgeleerter Christbaum direkt an Ihrer Haustüre abgeholt.

Anmeldungen sind ab 07.01.2017 möglich: Telefon 09843/988349 (evtl. Anrufbeantworter), Telefax 09843/9358942 oder E-Mail christbaum@ffw-burgbernheim.de.



Die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter(in) für das Einwohnermeldeamt

Das künftige Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere:

- An-, Ab-, Ummeldungen
- Ausweis- und Passwesen
- Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Wahlen
- Bestellung zum/zur Standesbeamten/in

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung
- strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gewandtes und sicheres Auftreten
- Freude im Umgang mit Bürgern

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis zum 20.01.2017 an die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim.

Zusätzliche Informationen erteilt Ihnen gerne Herr Kett (Telefonnummer 0984/309-21).



FREIWILLIGE FEUERWEHR BURGBERNHEIM



Einsätze/Alarmmeldungen:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 11.11. | 17.00 Uhr | Absicherung Laternenumzug Kindergarten |
| 14.11. | 19.29 Uhr | Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, zwischen Endsee und Habelsee |
| 17.11. | 20.59 Uhr | Brandmeldeanlage/Feuermeldung, Rothenburger Straße |
| 21.11. | 11.36 Uhr | Erkundung nach lautem Knall, Felsenkellerstraße |
| 22.11. | 10.26 Uhr | Brand Garage, Innere Bahnhofstraße |
| 29.11. | 11.55 Uhr | Brand Freifläche, Brechhausstraße |
| 19.12. | 09.29 Uhr | Brand Wohnhaus – Person in Gefahr, Rothenburg ob der Tauber |

Termine:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 11.01. | 19.30 Uhr | Übung |
| 14.01. | 09.00 Uhr | Christbaum-Sammelaktion der Jugendfeuerwehr |
| 23.01. | 20.00 Uhr | Dienstsport |
| 30.01. | 20.00 Uhr | Löschmeister-Sitzung |
| 01.02. | 19.00 Uhr | Jugendfeuerwehr |
| 06.02. | 20.00 Uhr | Dienstsport |
| 08.02. | 19.30 Uhr | Übung |
| 15.02. | 19.30 Uhr | Übung |
| 18.02. | 14.00 Uhr | Generalversammlung Feuerwehr-Förderverein |
| 20.02. | 20.00 Uhr | Dienstsport |
| 27.02. | 20.00 Uhr | Löschmeister-Sitzung |
| 01.03. | 19.00 Uhr | Jugendfeuerwehr |

*Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern
– auch im Namen der Marktgemeinde –
ein erfolgreiches, gutes neues Jahr 2017,
vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen.*

*Dr. Kern
Erster Bürgermeister*



Tagesordnung der 26. Sitzung des Gemeinderats vom 03.11.2016

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 06.10.2016**
- 2. Bauantrag für Umbauarbeiten an Scheune und Nebengebäude im Anwesen Schmiedgasse 17 in Marktbergel**
Gegen den Bauantrag bestehen keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
- 3. Feuerwehr Marktbergel; Vereinbarung zwischen der Gemeinde Illesheim und dem Markt Marktbergel über die Mitbenutzung der Handy-Alarmierung**
Der Gemeinderat ist mit dem Anschluss der Feuerwehr Marktbergel an die Handy-Alarmierung Illesheims einverstanden. Das Angebot der Firma Frey zur Ausführung der notwendigen Leistungen wird angenommen.
- 4. Tremo 501; Erteilung eines Reparaturauftrags**
Der Tremo ist wegen eines Motorschadens schon einige Wochen außer Betrieb. Die Gemeinde hat die Reparatur beauftragt.
- 5. Antrag auf Unterlassung des Böllerschießens am Kirchweih-Bürgerschützenumzug**
Marktbergler Bürger haben den Antrag gestellt, das Böllerschießen beim Bürgerschützenumzug zu unterlassen. Der Gemeinderat spricht sich mehrheitlich dafür aus, dass der Bürgerschützenumzug traditionsgemäß weitergeführt werden soll. Die Abstimmung stellt eine Meinungsbekundung des Gemeinderats dar, gefolgt von der Bitte um Aussprache der Parteien untereinander.
- 6. Bericht und Informationen des Bürgermeisters**
 - Im Graben der Fernwasserleitung von Illesheim Richtung Gallmersgarten soll ein neues Steuerungskabel verlegt werden.
 - Das Brandschutzgutachten für das alte Schulgebäude liegt wegen der Umnutzung des Gebäudes zur Beurteilung beim Landratsamt Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim.
 - Neubau des Feuerwehrhauses; Sachstand: Der Waschplatz wird fertiggestellt, die Elektro- und Heizungsarbeiten sind in vollem Gange. Demnächst werden Gas-, Strom- und Wasseranschlüsse erstellt. Am Feuerwehrhaus soll ein zusätzlicher Hydrant errichtet werden, um bei Übungen oder dem Waschen der Fahrzeuge den Verkehr nicht unnötig zu beeinträchtigen.

Tagesordnung der 27. Sitzung des Gemeinderats vom 01.12.2016

- 1. Verabschiedung der ausscheidenden Feldgeschworenen Werner Hasselt und Walter Röttlingshöfer sowie Vereidigung der Nachfolger Werner Schneider und Karl-Heinz Kreiselmeyer**
Herr Bürgermeister Dr. Kern und der Vorsitzende der Feldgeschworenenvereinigung Bad Windsheim, Herr Günther Breitschwerdt, bedanken sich bei den ausscheidenden Feldgeschworenen für die langjährige Tätigkeit. Herr Bürgermeister Dr. Kern vereidigt die Nachfolger.



2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 03.11.2016

3. Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2017; „Allianz Burgbernheim“; Jahresanmeldung

Der Gemeinderat stimmt der Bedarfsmitteilung zu. Für das Programmjahr 2017 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 550.000 € gemeldet.

4. Antrag auf Errichtung eines Bike-Parks in Marktbergel

Beim Markt Marktbergel ist ein Antrag auf Errichtung eines Bike-Parks eingegangen. Nach den Vorstellungen der Jugendlichen soll eine „erdnahe Anlage“ entweder am Regenrückhaltebecken oder in unmittelbarer Umgebung der Sporthalle errichtet werden. Vor einer Entscheidung sind haftungsrechtliche Fragen zu klären und Erfahrungen benachbarter Gemeinden einzuholen.

5. Kommunale Allianz A 7-Franken West; Umsetzung des Konzepts für ein Kernwegenetz; Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung durch das Amt für Ländliche Entwicklung in Ansbach – die Beplanung des gemeindlichen Feldwegs von der B 470 in Richtung Ersbergbuck. Vorerst soll die Planung erstellt und die Maßnahme zur Förderung angemeldet werden.

6. Erschließung des Baugebiets Weilerfeld; Durchführungsbeschluss; Einholung von Honorarangeboten

Der Gemeinderat hat entschieden, das Baugebiet Weilerfeld zu erschließen. Für die Erschließungsplanung werden ebenso wie für die Durchführung einer Änderung des Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren Angebote von Ingenieurbüros eingeholt.

7. Bericht und Informationen des Bürgermeisters

Breitbanderschließung: Der erste Baustellentermin mit der Tiefbaufirma findet am 08.12.2016 statt.

Grüncontainer und Müllentsorgung

Dieses Jahr gab es sehr häufig Probleme mit der Leerung dieser Container. Die Anzahl und Größe der Container wird vom Landratsamt bestimmt. Trotz mehrfacher Nachfrage wurde mir immer wieder mitgeteilt, dass wir nicht mehr und auch keine größeren Behältnisse bekommen. Die Entsorgerfirma hatte dieses Jahr sehr häufig mit defekten Fahrzeugen zu kämpfen, was dann zu riesigen Grüngutbergen im Umkreis der Container geführt hat. Für nächstes Jahr wurde Besserung gelobt. Was aber auch von Seiten der Bürger nicht wirklich gut klappt, ist die Trennung von Müll und Grüngut.

Von kompletten Fenstern inkl. Glas, Abbruchholz und Möbelteilen über Kunststoffteile und Plastiksäcke ist regelmäßig Material hier abgeladen worden, das nicht in einen Grüngutcontainer gehört. Das weiß eigentlich jeder, aber ein paar wenige scheeren sich nicht drum.

Zur Klarstellung möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass der Container in der MUNA auch für die Bewohner von Ermetzhof gedacht ist, die leider keinen „eigenen“ Behälter bekommen.

Leider musste ich kürzlich auch einen Mitbürger anzeigen, der ganz eigene

Ansichten von Müllentsorgung im Wald entwickelt hatte. Um abgeschnittenes Reisig und Wedel zu entzünden hat er mit Altölkannistern, Sperrholzmöbeln und Altreifen nachgeholfen. Schon möglich, dass das „früher“ so gemacht wurde. Aber die Zeiten sind zum Glück vorbei. Wir haben ein gutes System bei der Sperrmüll- und Problemüllentsorgung. Einfach in den Wald fahren und anzünden, ist nicht mehr drin!!

Hier tätig werden zu müssen, ist für mich wirklich ein Ärgernis, auf das ich liebend gerne verzichten könnte.

Dr. Manfred Kern

Öffnungszeiten und Telefonnummern Marktbergel:

- **Rathaus Marktbergel**, Ansbacher Str. 1, Tel.: 09843/95910; Fax: 95912; Sprechzeiten: Mittwoch 10.30-11.30 Uhr, Freitag 16-18 Uhr; Mobil: 0176/42073001; E-Mail: rathaus@marktbergel.de
- **VG Burgbernheim** 09843/3090 E-Mail: info@burgbernheim.de
- **Wertstoffsammelstelle**, Bachbrunnweg (ehemalige Zimmerei Steinmetz) Freitag 16-18 Uhr; Samstag 9-11 Uhr

- **Telefonnummern der Gemeindearbeiter:**
Christian Weide: 0176/42073010
Günther Otto-Goller: 0176/42073020
Günter Grauf: 0176/42073030
- **Kontakt für Müllabfuhr und Gartencontainer:** Landratsamt, Herr Wehr, Kompost- und Abfallberatung für Haushalte, Abfuhrplanung, Telefon: 09161/92461; E-Mail: marcus.wehr@kreis-nea.de

- **Bauschutt:** Deponie Dettendorf, Kleinmengen: Fa. Zapf Marktbergel
- **Anmeldung von Sperrmüll:** Anrufen unter Telefon: 09161-92470 oder per E-Mail über www.kreis-nea.de
- **Kostenloses „Hubschrauber-Telefon“ beim Luftwaffenbundesamt** Telefon: 0800/8620730 „Hubschrauber-E-Mail“: FLIZ@bundeswehr.org

Zeit- bzw. Augenzeugen gesucht

Entlang des Weinbergwegs in die Muna stehen noch etliche alte Maulbeerbäume. Sie wurden teilweise von anderen Waldbäumen arg unterdrückt, aber es sind noch einige lebende Exemplare erhalten.

Diese Bäume sind eine gewisse Rarität und deshalb erhaltenswert. Vielleicht gelingt es uns sogar, diese Besonderheit für Marktbergel zu nutzen, indem wir einen neuen Wanderweg oder Erlebnispfad einrichten. Zusammen mit Herrn Forstdirektor Herbert Kolb, der ein ausgewiesener Fachmann und Liebhaber dieser Baumart ist, werden die Maulbeerbäume durch Auslichten der Nachbarbäume freigestellt. Nächstes Jahr werden entsprechende Verjüngungsschnitte durchgeführt, um die Bäume langfristig zu erhalten.

Herr Kolb hat auch schon Stecklinge dieser Bäume vermehrt und kann Interessenten mit Jungbäumen versorgen. Bei diesen Maßnahmen fällt in geringem Umfang Maulbeerbaumholz an, das für Drechsler und Holzkünstler interessant sein könnte. Es ist extrem dicht und hart und hat eine sehr schöne Farbe und Maserung.

Interessant wäre für uns in diesem Zusammenhang, ob es noch Zeitzeugen aus der Zeit der Pflanzung oder Nutzung dieser Bäume gibt. Wer hat damals Seidenraupen gehalten oder dort Blätter als Futter geholt?



Baumschnittkurs

Am 25. Februar wird von Stadtgärtner Ernst Grefig und Matthias Weiß ein Baumschnittkurs durchgeführt. Genauere Informationen erhalten Sie bei den genannten Baumwarten, die auch Ihre Anmeldungen entgegennehmen.

Schnelles Internet

Anfang Dezember hat die Firma Inexio den Auftrag für die Kabelverlegung an die Firma Bügler vergeben. Nach diversen Vorbesprechungen und Vorplanungen kommt es jetzt auf die Witterung an, wann mit den Erdarbeiten begonnen werden kann. Daraus ergibt sich, dass ein Fertigstellungstermin nicht so schnell zu erreichen sein wird. Die Firma Inexio hat die Zeitverzögerung ganz alleine zu verantworten und wird darum auch mit entsprechenden Vertragsstrafen rechnen müssen. Schneller fertig wird aber unser Anschluss ans Hochgeschwindigkeitsinternet dadurch auch nicht.



Feuerwehrhaus

Es wäre ja zu schön gewesen, wenn das Feuerwehrhaus im Jahr 2016 hätte fertiggestellt werden können. Leider klappte dies nicht, da einige Handwerker mächtig viel zu tun hatten: überall sollten Baustellen noch im alten Jahr zu Ende gebracht werden. Bis auf Restarbeiten an der Heizung und den Elektroinstallationen konnte dann doch noch fast alles erledigt werden.





Ausstellung Marktbergel einst und jetzt



Hans Götz, ein Kenner der Marktbergeler Ortsgeschichte, erklärt die Bilder.



Hannelore Hirth (zweite von rechts) eröffnet die Ausstellung.

Nicht „Alle Jahre wieder“ sondern im Zweijahresturnus gibt es die „Bergelmer Dorfweihnacht“. Mit ihr verbunden ist seit vielen Jahren auch eine Ausstellung in der Kilianskirche.

Diese Präsentationen vorwiegend zeitgeschichtlicher Art gestalteten Mitglieder des Frauenkreises. Da gab es schon alte Handarbeiten, alte Spielsachen und dergleichen mehr – und da gab es diesmal viele Bilder alter und neuer Häuser Marktbergels. Den jeweils historischen Aufnahmen standen Fotos der aktuellen Gebäude gegenüber, sodass der Wandel klar zum Ausdruck kam und den Besuchern vieles in Erinnerung zurückrief. Hannelore Hirth und Wiltrud Hahnauer hatten die Ausstellung konzipiert und die Bilder gesammelt. Die Bilder wurden eingescannt und professionell gestaltet. Das sehenswerte Projekt stieß auf große

Beachtung. Schnell wurde der Wunsch laut, diese Sammlung zu ergänzen, denn es dürften noch viele „Bilderschätze“ in den einzelnen Haushalten vorhanden sein. Eventuell ist auch an eine Veröffentlichung in Form einer Broschüre gedacht.

Text und Bilder: Gerhard Meierhöfer

Es sind noch vergrößerte schwarz-weiß Fotos übrig, die gegen geringes Entgelt abgegeben werden.

Die Fotos aus der Ausstellung werden im Rathausarchiv verwahrt. Wer zuhause noch solche „Schätze“ hütet und keinen Platz dafür hat, der kann auch seine Bilder von Marktbergel auch hier abgeben.



Alte Markgrafen aus dem Dachboden wecken das Interesse.

Infoabend zum Übertritt an das Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium

Am 31.01.2017 findet im Georg-Wilhelm-Steller-Gymnasium die alljährliche Informationsveranstaltung zum Thema „Übertritt ins Gymnasium“ statt. Sie richtet sich an Eltern von Schülern aus dem vierten Grundschuljahr und eventuell der fünften Klasse der Mittelschule, die erwägen, ihre Kinder ab Herbst 2017 in das Gymnasium zu schicken.

Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr in der Pausenhalle des Gymnasiums und dauert bis ca. 19.30 Uhr.

Die Neuanmeldungen finden vom 08. bis 12. Mai 2017 (Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr und Freitag von 8 bis 10 Uhr) im Sekretariat der Schule statt.

Der Markt Marktbergel trauert um sein ehemaliges Gemeinderatsmitglied

Herrn Herbert Fehler

Herr Fehler war von 2002 bis 2008 Mitglied des Gemeinderats. In dieser Zeit hat er sich stets engagiert und uneigennützig in den Dienst seiner Heimatgemeinde gestellt. Daneben hat er sich noch in vielen Ehrenämtern um die Bürgerschaft und den Ort verdient gemacht. Dafür sind wir ihm zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige und herzliche Anteilnahme



Markt Marktbergel

Dr. Manfred Kern
Erster Bürgermeister

Rückblick

Die Kirchweihen in Ottenhofen und Marktbergel waren im Jahr 2016 wieder gut besucht. Die Umzüge hatten entsprechend viele Zuschauer und auch die Bergelmer Kirchweihburschen haben einen „fast“ jugendfreien Umzug hinbekommen. Herzlichen Dank an alle, die sich hier eingebracht und engagiert haben.

Vielen Dank auch an die Bürgerschützen und Aktiven des Schützenvereins für die Organisation aller Events rund um Bürgerschießen, Bürger- und Schützenball.

Lob und Dank auch an alle Mithelfer der Bergelmer Dorfweihnacht am 2. Advent. Eine große Vielfalt an Darbietungen, Waren und Produkten, Essen und Getränken wurde angeboten und auch stark nachgefragt. Nicht nur mir hat es sehr gut gefallen.

Uwe Belzner und seine Helfer hatten am 4. Adventssamstag ihren traditionellen Glühweinstand vor dem Rathaus aufgebaut und fanden wieder regen Zuspruch. Über 3000 € hat dieses lobenswerte private Engagement für einen guten Zweck eingebracht.

Dr. Manfred Kern





Ausblick

Ein Thema, das uns alle im neuen Jahr beschäftigen wird, ist der Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung durch den Marktgemeinderat. Ende 2016 wurde höchstrichterlich festgestellt, dass eine derartige Satzung für jede Gemeinde ein „Muss“ ist. Auch sehr wohlhabende Gemeinden sind verpflichtet, solche Satzungen zu erlassen und anzuwenden. Für weniger reiche Gemeinden, und da zählt Marktbergel mit Sicherheit dazu, ist das ohne Alternative. Wenn wir in Zukunft staatliche Zuschüsse oder Beihilfen bekom-

men wollen, wird zuerst nachgefragt werden, ob wir unsere Hausaufgaben bezüglich unserer Eigenfinanzierung gemacht haben. Der Gemeinderat hat sich schon 2016 in zwei Sonderterminen intensiv mit den Vor- und Nachteilen verschiedener Satzungsmodelle beschäftigt.

Ein wirklich gerechtes System für alle Eventualitäten gibt es aber nicht. Ein weiteres vor sich herschieben dieses Problems nützt aber niemandem. Teilweise sind Orts- und Siedlungsstraßen in Marktbergel und Ottenhofen in einem wirklich schlechten Zu-

stand. Es wurde sehr lange nichts an diesen Straßen gemacht. Mit ein bisschen oberflächlicher Schönheitsreparatur kommen wir bei diesen Straßen nicht weiter. Um die Straßen und auch die Wasserleitungen und Kanäle ordentlich zu richten, damit diese wieder Jahrzehnte lang halten, brauchen wir aber eben auch Geld. Allein aus dem Gemeindehaushalt können und dürfen wir das nicht holen.

Auf der diesjährigen Bürgerversammlung werde ich das Thema ausführlich darlegen.

Dr. Manfred Kern



bsz-scheinfeld

**EINLADUNG ZUM INFORMATIONSBAND
FÜR ELTERN UND SCHÜLER
AM MITTWOCH, 25. JANUAR 2017 UM 19:30 UHR**

ÜBER DIE BERUFSAUSBILDUNG IN DER

- KINDERPFLEGE** 
- ERNÄHRUNG UND VERSORGUNG
(AUSBILDUNGSVERKÜRZUNG MÖGLICH)** 
- SOZIALPFLEGE** 
- AGRARWIRTSCHAFT** 

**AM bsz-[scheinfeld]
GOETHESTRASSE 6 - 91443 SCHEINFELD
WEITERE INFORMATIONEN: WWW.BSZ-SCHEINFELD.DE**

Kalte Witterung zwischen den Feiertagen nutzen

Schon im Sommer wurde vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) empfohlen, die von Hitze, Insekten und Pilzen geschädigten Kiefern rasch aufzuarbeiten. Es hat sich gezeigt, dass im Jahresverlauf viele weitere Kiefern abstarben oder deutlich an Vitalität verloren haben.

Deshalb sollte auch weiterhin darauf geachtet werden, kranke und abgestorbene Kiefern schnell aus dem Wald zu entneh-

men, um Erlösminderungen für schlechte Qualitäten zu verhindern. Gerade die kalte Witterung und die freie Zeit zwischen den Feiertagen bieten sich dafür an.

Sollte bei Bäumen schon die Rinde herabgefallen sein, empfiehlt das AELF, auch diese aus dem Wald zu entfernen. In ihr können sich die Larven des blauen Kiefernprachtkäfers noch weiter entwickeln und nächstes Jahr wieder für Befall sorgen.

Bei weiteren Fragen kontaktieren sie dazu gerne die zuständige Försterin Simone Bogendörfer, Telefon 0175/7251675.

Kreisstraße Marktbergel – Burgbernheim

Der Kreistag hat beschlossen, dass diese Straße 2018 ausgebaut werden soll. In den letzten Wochen konnte man schon einen Mitarbeiter des Kreisbauamtes beim Vermessen beobachten.

Die Trasse soll im Wesentlichen beibehalten werden. Da die Fahrbahn aber auf 6,5 m verbreitert werden soll, muss dies auf der von Marktbergel aus gesehen rech-

ten, nördlichen Seite geschehen. Dazu ist natürlich Grunderwerb nötig. Mit den betroffenen Grundstückseigentümern werden im zeitigen Frühjahr Vorgespräche und eine entsprechende Versammlung stattfinden. Innerorts soll der Ausbau bis zur Kreuzung mit der Würzburger Straße fortgeführt werden. Damit verbunden ist auch eine Erneuerung der Gehwege und Neugestaltung der Randbereiche. Die Planungen werden im Frühjahr beginnen.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:



Stadt Burgbernheim

Rathausplatz 1 | 91593 Burgbernheim
Telefon: 09843/309-0 oder 09843/309-20
E-Mail: mitteilungsblatt@burgbernheim.de



Markt Marktbergel

Ansbacher Straße 1 | 91613 Marktbergel
Telefon: 09843/95-910
E-Mail: rathaus@marktbergel.de

HERSTELLUNG, SATZ, DRUCK:



Delp Druck & Medien GmbH

Kegetstraße 11 | 91438 Bad Windsheim
Telefon: 09841/903-0 | Telefax: 09841/903-15
E-Mail: burgbernheim@delp-druck.de

ANZEIGENBERATUNG:

Anja Hufnagel

Schulstraße 10 | 91593 Burgbernheim – OT Schwebheim
Telefon: 09841/80284 | Mobil: 01522/7885628
E-Mail: hufnagel-r@t-online.de

ProLogTec®

Wir suchen für Beginn September 2017

**Auszubildender/-de
im Beruf**

Konstruktions - Mechaniker

Voraussetzungen :

Mindestens Qual. Hauptschulabschluss, Zuverlässigkeit, Einsatzfreude, Belastbarkeit und Teamfähigkeit.

Ihr sucht:

- einen sicheren Ausbildungsplatz
- Ausbildung an modernstem Maschinenpark mit CNC Technik
- beste Vergütungen
- die Mitarbeit in einem jungen erfolgreichen Team
- berufliche Weiterbildung auch nach der Ausbildung

Bewerbungen bitte schriftlich an:

ProLogTec® Maschinen- und Anlagenbau GmbH
Steinacher Straße 4, 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/9807-0 Fax 09843/9807-10

Als global agierender Entwickler / Hersteller von Problemlösungen für die Industrie im Bereich der Förder- und Transporttechnik, verfügt die ProLogTec Maschinen- und Anlagenbau GmbH über:
Know how, Innovation, Verantwortung, Qualitätsbewusstsein und Kreativität.

Dies sind die Maßstäbe für unser Produktprogramm und unsere Serviceleistungen.

Mit unseren Mitarbeitern stellen wir weltweit Weichen für die zukünftigen Aufgaben unserer Kunden: Qualität und Sicherheit als Basis für die perfekte Symbiose aus Ökonomie, Ökologie und Leistung.

Öffnungszeiten November 2016 – März 2017

Ansbach:

Di, Fr: 10.00 – 14.00 Uhr
 Mi, Do: 12.00 – 18.00 Uhr
 Sa: 10.00 – 13.00 Uhr

zusätzliche Reparaturannahme in
91613 Marktbergel, Bachbrunnweg 1:
 Di, Fr: 16.00 – 18.00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung



Didi's Fahrradwelt

Karlstraße 16 Telefon 0981/220 485 65
 91522 Ansbach www.didisfahrradwelt.com, E-Mail: didis-fahrradwelt@gmx.de



**Rohrreinigungsservice
 Stefan Weid**



- Rohrreinigung
- TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Absaugarbeiten
- Rohrortung
- Drainagenreinigung
- Gruben-, Zisternenreinigung
- Pumpentechnik + Reparatur

**24h Notdienst und Service
 keine Anfahrtkosten**

Tel. 0800 999 77 87 - für Sie kostenfrei!

Stefan Weid • Etzelstraße 8 • 97239 Aub
 E-Mail: info@rrsw.de • Internet: www.rrsw.de

GEUDER
 Kommunikationstechnik GmbH

**Wir sind
 umgezogen!**

**Ab sofort in der Ansbacher Str. 8
 Telefon 0 98 42/95 35 20-0**

Netzwerk • Sicherheitstechnik • Computer • Mobilfunk • Telefon

www.geuder-gmbh.com

info@geuder-gmbh.net

Jonathan Rautenberg

**Die Damen
 in Grün.**



der Gemeindefladen in der Ansbacher Strasse



0 98 43 / 93 68 67

... schauen Sie doch vorbei!

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag – Samstag 7 – 12 Uhr
 Montag – Freitag 15 – 18 Uhr

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten.
 Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenaugkeit.

**Elektrotechnik
 Achim Wagner**

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Rufen sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Sie!

Wir wissen Watt Ihr Volt



Ringstraße 12
 91619 Obernzenn
 Tel.: 098 44-978 98 66
 Mobil: 0171-777 5077
 Fax: 098 44-978 98 67
 Email: info@awa-elektro.de

- Elektroinstallationen, Steuerungs- und Kommunikationstechnik
- E-Check (Elektro-Check) Prüfung nach VDE 0100/VBG 4
- Haussprechanlagen, Videüberwachung
- Satelliten- und Antennenanlagen
- EDV-Netzwerke
- EIB/KNX (Europäischer Installationsbus)
- Lichttechnik und Lichtplanung

professionell - zuverlässig

Büroservice

Susanne Bauereiß

Mitglied
b.b.h.

Ein qualifiziertes Team für Ihr Unternehmen

- Sortieren und Ordnen der Buchungsunterlagen
- Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle
- Erstellen der Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Auftragsbearbeitung und Rechnungsversand
- Mahnwesen und Zahlungsverkehr
- Alle Leistungen auch im Außendienst möglich

Selbstverständlich in Zusammenarbeit mit Ihrem Steuerberater

Hauptstraße 1, OT Schauerheim, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Tel.: 09161 7903, Fax: 09161 874157, E-Mail: s.bauereiss@buero-service.bayern
www.buero-service.bayern
Erbracht werden ausschließlich Leistungen gem. § 6 Nr. 4 StBerG, keine Rechts- und Steuerberatung.

Täglich frische Würstwaren. Schinkenspezialitäten. Alles für die Grillseason. Wöchentliche Schlachtschüssel.

Klenk

METZGEREI
Inhaber: Sven Engelhardt e.K.

Hauptstraße 14
91617 Oberdachstetten
Telefon (09845) 96888

Ansbacher Str. 7
91613 Marktbergel
Telefon (09843) 402

Öffnungszeiten unserer Ladengeschäfte:

Oberdachstetten	Marktbergel
Mo: 7:30 - 12:30 Uhr	Mo: geschlossen
Di - Fr: 7:30 - 12:30 Uhr & 14:30-18:00 Uhr	Di - Fr: 7:30 - 12:30 Uhr & 14:30-18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr	Sa: 7:00 - 12:00 Uhr

Oskar-von-Miller-Realschule

Staatliche Realschule
Ackerweg 3
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/874790
www.rs-rothenburg.de

Informationsveranstaltung zum Übertritt auf die Realschule am Dienstag, 31. Januar 2017

An die Eltern der Schüler/innen in der 4. Jahrgangsstufe (und 5. Jgst.) der Grund- bzw. Mittelschulen im Einzugsbereich der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg o. d. T.

Sehr geehrte Eltern,

hiermit laden wir Sie und Ihre Kinder zum „Abend der offenen Tür“ an der Oskar-von-Miller-Realschule ein. An diesem Abend stellen wir ab 17:00 Uhr unsere Schule vor und möchten Ihnen ‚Kostproben‘ aus dem Unterricht bzw. aus unserem Schulleben zeigen. Der Beginn ist offen – je nach Ihrer persönlichen Zeitplanung.

17:00 **Besichtigung** des Schulhauses mit **verschiedenen Vorführungen** – gerne auch zum Mitmachen

19:00 Uhr: **Begrüßung aller Eltern und Kinder;** im Anschluss: Schulhausrallye (für die Kinder) und **Informationsveranstaltung** in der Aula zu den Themen:

- o Vorstellung der Realschule
- o Informationen zum wählbaren naturwissenschaftlich-technischen Profil (MINT)
- o Die neue „Rock-Bandklasse“ (5. u. 6. Klasse)
- o Besondere Angebote der Schule (u. a. Förderangebote, Wahlunterrichte)
- o Offene Ganztagesbetreuung, Hausaufgabenbetreuung
- o Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss

zeitgleich: für die Schülerinnen und Schüler: **Führung durch das Schulgebäude** mit anschließender **Schulhaus-Rallye**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ausdrücklich möchten wir auch Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung an unsere Realschule einladen. Übrigens: Im kommenden Schuljahr starten wir zum 4. Mal mit einer Bandklasse. Interesse?

Mit freundlichen Grüßen
Dieter Schulz
Realschuldirektor

HAGRA

Fachmarkt für Agrar, Handwerk und Garten

...Beratung die aufgeht

Heizstrahler

39.95

Propan-Gas

5 kg	7.95	(=1,59 €/kg)
11 kg	16.95	(=1,54 €/kg)
33 kg	50.-	(=1,52 €/kg)

*zzgl. Pfand oder im Tausch

Gas-, Öl, und Elektroheizgeräte

Hartholzbriketts

reine Buche, ohne Bindemittel rund oder eckig, je 10 kg Pack

2.99

Schneeschieber

ab **13.80**

Streusalz und salzfreies Taumittel

HAGRA Handelsgesellschaft für Agrarbedarf AG
91613 Marktbergel, Bachbrunnweg 8, Tel.: 09843/9833-40
weitere aktuelle Angebote: www.hagra.de

Öffnungszeiten:
Montag bis 08:30 - 12:30 Uhr
Freitag 13:30 - 17:30 Uhr
Samstag 08:30 - 12:30 Uhr

Preise inkl. MwSt., nur solange Vorrat reicht

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Zahnarztpraxis am Hof

Dr. Carola Kister

Kieferorthopädie

Implantate

Amalgamfreie Praxis

Ästhetische Zahnbehandlungen

Kiefergelenksdiagnostik/ -therapie

Zahnersatz

Kinderzahnheilkunde

Modernste Zahnerhaltung

Kontakt

Hauptstr. 3, Buchheim
Tel.: 09847 9849642

info@zahnarztpraxis-am-hof.de
www.zahnarztpraxis-am-hof.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr.: 08:00 - 11:00 Uhr
14.00 - 20:00 Uhr

Sa: 08:00 - 12:00 Uhr
nach Vereinbarung

Anzeigenverwaltung:

Anja Hufnagel

Telefon: **09841-80284**
und **01522/7885628**

Pfarrei-Hof



Familie Dasch Pfarr Lädla

In unserem Hofladen erhalten Sie unsere Freilandeier, hausgemachte Nudeln und andere selbsterzeugte und regionale Produkte.

Geschenkkörbe, Däschli, Gutscheine

Freitags selbstgebackenes frisches Bauernbrot

Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag 8.00 - 18.00Uhr

Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Hauptstrasse 12
91593 Burgbernheim – Schwebheim
Telefon 09841-6527770
www.pfarrei-hof.de

Terminplaner 2017

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Verteilung
Nr. 52	13. Februar 2017	16. Februar 2017	1. März 2017
Nr. 53	18. April 2017	21. April 2017	3. Mai 2017
Nr. 54	19. Juni 2017	22. Juni 2017	5. Juli 2017
Nr. 55	21. August 2017	24. August 2017	6. Sept. 2017
Nr. 56	16. Oktober 2017	19. Oktober 2017	1. Nov. 2017

WERBEN BRINGT ERFOLG



...immer einen Schritt voraus



- ✓ Verkauf von Halb/Jahreswagen
- ✓ Neuwagenvermittlung
- ✓ Zulassungsservice
- ✓ Inzahlungnahme
- ✓ Leasing & Finanzierung
- ✓ Versicherung

Einzige Vertragswerkstatt von:

Seat und Skoda

im Landkreis Neustadt an der Aisch

Serviceleistungen im Überblick:

- ✓ Hol-und Bringservice
- ✓ Ersatzwagen-Service
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Karosserie und Lackarbeiten
- ✓ Reifen-Service





Energieeffizient



Ökologisch & wohngesund

effICIENTO®

Das Holzhaus für besondere Lebensqualität.

- > Energieeffizient.
- > Ökologisch & wohngesund.
- > Wertbeständig.
- > Architektur.



engelhardt geissbauer
Holz ist sinnlich. Holz macht Sinn.

www.eg-holzhaus.de

Hauptstraße 1, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09841 / 40 100-0

Facebook <http://www.facebook.com/engelhardtgeissbauer>



Wertbeständig



Architektur

Frühlings - Erwachen!

Jetzt Gartenträume realisieren!



HAUF UND HAUF
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Bieg 9 · 91598 Colmburg
Tel.: 0 98 03 / 91 14 58
www.landschaftsbau-hauf.de



RAIN-BIRD
PLATIN



GALANET
Das Experten-Netzwerk für Garten & Landschaft

JOHANN POTSCH GmbH & Co. KG

seit 1910



- Rohrleitungsbau
- Anlagenbau
- Kanalbau

- Horizontalbohrungen
- Erdarbeiten
- Ingenieurbau

Schlossgasse 6 · 91593 Burgbernheim
Telefon (0 98 43) 98 96-0 · Fax (0 98 43) 98 96-19 · E-Mail: info@johannpotsch.de

5+1

ZUM
ENTER-PREIS

- STERNZEIT 2017 -

UNSERE
KRAPPENWÖCHEN
BIS ZUM 28. FEBRUAR

KRAPPEN ÜBER ALL

UND UNSERE ALLERBESTEN WÜNSCHE
FÜR DAS NEUE JAHR!

WWW.BROT-HAUS.DE • BROTHAUS GMBH
ROTHENBURGER STR. 47 • 91593 BURGBERNHEIM

BROT Haus

Bäcker seit 1616

29



Zahnarztpraxis
Astrid Paulus-Berberich

Marktplatz 2
91593 Burgbernheim
09843 / 1357
info@paulus-berberich.de
www.paulus-berberich.de

Sprechzeiten

Montag 8-12 und 14-18	Zahnerhalt
Dienstag 8-12 und 14-20	Prophylaxe
Mittwoch 8-12	Zahnästhetik
Donnerstag 8-12 und 14-18	Implantologie
Freitag 7-12 und 14-16	Zahnersatz
und nach Vereinbarung	Parodontologie
	Bleichen



ab 229,99 €

EINFACH. REVOLUTIONÄR.

Hartbodenreiniger FC 5

Müheles sauber: die 2-in-1 Bodenreinigungsrevolution. Feuchte, rotierende Walzen nehmen Schmutz auf, das Wasser-Schmutz-Gemisch wird sofort abgesaugt.

KÄRCHER Zubehör & Ersatzteile ständig am Lager



Bei Ihrem KÄRCHER-Fachhandel vor Ort!

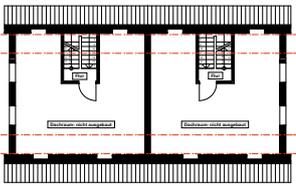
WOLZ Landtechnik
Gartengeräte
Reinigungssysteme

91593 Burgbernheim • Pointweg 7 91474 Langenfeld • Industriestr. 5
Tel. 09843/1204 Tel. 09164/99858-00

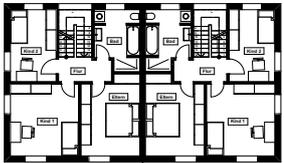
Neubau zweier exklusiver Doppelhaushälften in Burgbernheim ("Gartenfeld-Ost")



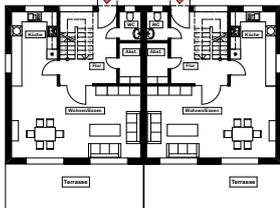
ZU VERKAUFEN



DACHGESCHOSS



OBERGESCHOSS



ERDGESCHOSS

KERSCHBAUM GmbH
HAUS

Kerschbaum-Haus GmbH
Buchheim, Triebweg 3
91593 Burgbernheim

Telefon: (09847) 97 97-0
info@kerschbaum-haus.de
www.kerschbaum-haus.de

FRAUENTM Bewegung

FitnessStart 2017

Kennenlern-Abo

12 Wochen á 9.50 €*

09841 / 4009136
mail@studio-fib.de
www.studio-fib.de

* bei Abschluss zwischen 1. und 31. Jan. 2017
zzgl. 15.-€ Chipkarte für Hydraulikgeräte

Schneiderei

M. Kramer - Schmidt
Burgbernheim - Wassergasse 6
Tel. 09843 - 786
Änderungen und Neuanfertigungen
für Damen und Herren

KFZ Technik Kleppel

Reparaturen von A - Z

- UNFALLINSTANDSETZUNG
- KLIMASERVICE
- LACKIERARBEITEN
- REIFENSERVICE
- TÜV AU
- REPARATURARBEITEN ALLER FABRIKATE
- AUTOWASCHANALGE

TANKSTELLE & LPG-AUTOGAS

Bergeler Str. 26 91593 Burgbernheim ☎ 0 98 43/4 31 📧 burgbernheim-kleppel@web.de

praxis@tierarztpraxis-marktbergel.de
www.tierarztpraxis-marktbergel.de

... meine Praxis am Petersberg!

Dr. Renate Kern
Dr. Theda Menhaj
Praktische Tierärztinnen

Schlehenweg 3
91613 Marktbergel

Telefon 0 98 43 / 98 81 20
Telefax 0 98 43 / 97 89 2



**Stahl/Baueisen - Bauelemente
Türen-Tore
Spenglerei-Produkte**

Wir bilden 2017 aus:

**Kaufmann / -frau
im Groß- und Außenhandel**

91613 Marktbergel • Telefon 09843 939-0 • www.msb-gmbh.info

Jetzt Rauchmelderpflicht

in Neubauten und allen Bestandswohnungen.



3 Lebensretter

**für Vater, Mutter
und Kind**

**Jetzt im Sicherheits-
paket zum attraktiven
Komplettpreis**

GIRA

Rauchmelder von Gira können Leben retten, denn bei gefährlicher Rauchentwicklung schlagen sie sofort Alarm. Fragen Sie Ihren Elektromeister nach dem Sicherheitspaket mit drei Gira Rauchmeldern basic, VdS.



Friedenseicheplatz 7 • 91593 Burgbernheim
Tel. 09843/97885 • Fax 09843/97887
E-Mail: elektro.assel@t-online.de



*Unsere neue Pralinenkollektion und
unsere frischen Macarons sind da!*

Ab dem 18. Januar 2017 haben wir wieder geöffnet.

chocolateriegrandcru.de • 09843-97935

RKB
91593 Burgbernheim
info@rkb-burgbernheim.de
Tel. 09843 / 1820

**Boden, Wand, Decke
für ein schönes Zuhause!**



Wir suchen Mitarbeiter m/w:

- exam. Pflegekräfte
 - Pflegehilfskräfte
 - Lagermitarbeiter
 - Fachhelfer aus allen Bereichen
 - Staplerfahrer
 - Produktionshelfer
 - Schweißer
- für den Raum
Bad Windsheim/Uffenheim

**Bahnhofstraße 3 · 97215 Uffenheim
Telefon 09842/952 600**

WALDGASTHOF



Inh. Familie Hofmann

91593 Burgbernheim
Nähe Rothenburg o. d. Tauber
Telefon (0 98 43) 13 21
Fax (0 98 43) 28 77

Mail: Waldgasthof.Wildbad@t-online.de
Internet: www.Waldgasthof-Wildbad.de
- Dienstag Ruhetag -



Ruhige Waldlage, 3 km bis Burgbernheim, Ausgangs- und Schnittpunkt markierter Wanderwege.

Wir empfehlen: Forellen aus unserem Quellwasserbecken sowie Fränkische und andere Spezialitäten, hausgebackene Kuchen und Torten. Räumlichkeiten für Familienfeiern. Separate Räume für ca 70 Personen sowie Gästezimmer mit Dusche WC.

Erleben Sie bei uns „Natur pur“



urlaubsmacher
UTE JUNGER REISEBÜRO

Bei uns werden
**Weltentdecker, Naturforscher,
Erholungssucher, Strandliebhaber,
Städtebummler, ... glücklich!**

urlaubsmacher
Ute Junger · Reisebüro
Am Markt 23
D-91578 Leutershausen

Tel. 09823/924124
Fax 09823/924122
info@urlaubsmacher.com
www.urlaubsmacher.com

Montag bis Freitag
9 bis 13 und 14 bis 18:30 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Samstag 9:30 bis 12:30 Uhr

Volles Programm.
Voller Einsatz.
Volle Leistung.

Göß **Landtechnik**
Metallbau

Würzburger Straße 2 | 91613 Marktbergel
Telefon 0 98 43 - 506 | Telefax 0 98 43 - 955 88
Mobil 0 151 - 118 067 35
E-Mail info@lt-goess.de

**Kommunaldienst &
Landschaftspflege**

Baggerarbeiten | Baumschere | Mäharbeiten | Heckenschnitt |
Radlader | Winterdienst

Johannes Dingfelder
91605 Steinach
Tel: 09843-980355
oder 0171-3713707



*schnell
sauber
effektiv*

Rockabella Beauty

NAGELMODELLAGE
WIMPERNLIFTING
MANIKÜRE U. PEDIKÜRE
MARY KAY BERATERIN




0172-8874084

Inh. SABRINA GEUDER, FLURWEG 10, 91613 MARKTBERGEL

Ihr Partner in Drucksachen: **www.delp-druck.de**

**Mittendrin
arbeiten.**




**Diakonie
Neuendettelsau**

Dienste für Menschen
mit Behinderung

Rothenburg o. d. T.
Oberzenn

Unser Greenteam für Ihre Grünanlagen.
Pflege von öffentlichen und privaten Grünanlagen,
Pflege von Außenanlagen von Industrie- und Gewerbe-
bauten, Landschafts- und Biotoppflege.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Werkstatt Rothenburg o. d. T. (WfbM)
Erlbacher Str. 109, Tel.: 0 98 61 / 873 88 0
Werkstatt Oberzenn (WfbM)
Wilhelm-Löhe-Str. 2, Tel.: 0 98 44 / 978 93 0

Haben Sie Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr? Wir bieten Stellen in Rothenburg und Oberzenn.
Kontakt: Hartmut Assel,
Tel.: 0 98 44 / 978 93 0

Leben gestalten
christlich.offen.modern.

www.diakonieneuendettelsau.de





**Wir beraten Sie gerne !!
Genießen Sie eine Testfahrt**



E-Bike Studio
Flachslanden



**SCHMIDT'S
RADLADEN**

Marktplatz 5 • 91604 Flachslanden
Tel. 09829 / 242 • www.schmidts-radladen.de

Zapf & Co. KG

Bauunternehmen



**Baustoffe
Grabsteingeschäft
Innen- & Außenputz**
Individuelle, schlüsselfertige
Planung und Ausführung



Mit uns
auf dem
richtigen Weg

91613 MARKTBERGEL • Tel.: 0 98 43/497 • Fax: 4 74

Mobile heilpädagogische
Praxis „am Lindenhof“

Anita Kuboth



Staatlich anerkannte Heilpädagogin
und Erzieherin · Motopädagogin

*Körper, Geist und
Seele im Einklang
mit allem
was uns umgibt*

Frühförderung, Soziales Kompetenztraining

Beratung, Begleitung bei Krisen:

Für Dich, Paare, Familien. Lass Dich abholen wo Du gerade
stehst und mit mir Deinen eigenen Weg entwickeln.

Ich freue mich auf Euch.



91613 Marktbergel · Ottenhofen 34 · Tel. 09843 98 05 84
Fax 98 09 83 · anita.kuboth@gmx.de · www.hmk-ottenhofen.de

Immer der richtige Partner

für Ihr Unternehmen,
Ihr Haus,
Ihren Garten!



Gebäudereinigung

**Meisterbetrieb KINDLER
Gebäudereinigung GmbH**

Werner-Heisenberg-Straße 14

91074 Herzogenaurach

Fon 09132 / 83 66 1-0

Fax 09132 / 83 66 1-29

www.kindler-reinigung.de

facebook.com/kindler.reinigung



Die Gebäudedienstleister
Mehr als Handwerk



VERANSTALTUNGEN IN MARKTBERGEL



2017

JANUAR

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
5. Januar	20.00	Generalversammlung	TSV Marktbergel	Sportheim
5. Januar	20.00	Theateraufführung in Westheim		Gemeindehalle
6. Januar	14.00	Generalversammlung	Reservisten	RK-Heim
7. Januar		Kameradschafts-Nachmittag	KMV	Schützenhaus
7. Januar	20.00	Jahreshauptversammlung	FFW Ottenhofen	Pflüger
8. Januar	17.00	Konzert mit der Band „Winwood & Co“	Kirchen-Region West	St. Veit
8. Januar	14.00	Generalversammlung	KMV	Schlicker
13. Januar		Zusammenkunft der Reservisten		RK-Heim
21. Januar	20.00	Generalversammlung	Fischereiverein	Rotes Ross
23. Januar		Generalversammlung	Theatergruppe	

FEBRUAR

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
4. Februar	19.00	Kappenabend	TSV	Pizzeria Belvedere
10. Februar		Zusammenkunft der Reservisten		RK-Heim
11. Februar	20.00	Fasching	FFW Marktbergel	Schützenhaus
11. Februar		Mitgliederversammlung	Dartverein	Dartraum
17. Februar		Roman-Neuvorstellung von Helmut Haberkamm „Das Kaffeehaus im Aischgrund“		Lindenhof Ottenhofen
25. Februar	19.30	SäSaSi MGv-Faschings-Sitzung	MGV	Schützenhaus
26. Februar	14.00	SaSoSoSi MGv-Faschings-Sitzung	MGV	Schützenhaus

MÄRZ

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
4. März	19.30	Weltgebetstag		St. Veit
10. März	20.00	Generalversammlung	Posaunenchor	Alte Schule
10. März		Zusammenkunft der Reservisten		RK-Heim
10. März		Lesung von Fr. Dietrich-Kempf		Lindenhof Ottenhofen
17. März	20.00	„The Rovers“ starten neu durch; Irischer Abend		Lindenhof Ottenhofen
20. März	20.00	Hauptversammlung mit Neuwahlen	CSU	Rotes Ross



VERANSTALTUNGEN IN BURGBERNHEIM



2017

JANUAR

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
13. Januar	17.00	Konfitag 7 – Bibelnacht	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
14. Januar	09.00	Christbaum-Sammelaktion	Jugendfeuerwehr	
15. Januar	09.30	Brunch	Freie Bürger	Gasthaus „Goldener Engel“
15. Januar	14.00	Winterwanderung	Skilanglaufclub	Treffpunkt: Friedenseiche
17. Januar	15.00	DIADEM Angehörigengruppe	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
18. Januar	19.30	Backen von Partylaugengebäck, Brötchen und Plundergebäck	Landfrauen Burgbernheim	
20. Januar	19.30	Jahreshauptversammlung	TSV	Sportheim
21. Januar	19.00	Jahresabschlussfeier	Soldatenbund	Gasthaus „Goldener Engel“
22. Januar	10.30	Frühschoppen	ASB	Seniorenzentrum „Lichtblick“
26. Januar	19.30	Backen von Partylaugengebäck, Brötchen und Plundergebäck	Landfrauen Burgbernheim	
28. Januar		Winterwanderung	TSV Tennisabteilung	
29. Januar	16.00	Mitarbeitenden-Jahresempfang	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus

FEBRUAR

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
3. Februar	20.00	Jahreshauptversammlung	MGV	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
4. Februar	14.00	Jahreshauptversammlung	VdK	Gasthaus „Goldener Engel“
7. Februar	19.00	außerordentl. Mitgliederversammlung	Verein für Krankenpflege	Gemeindehaus
8. Februar	19.30	Vortrag: Gesundheit und Wohlbefinden durch Entsäuern und Entgiften	Landfrauen Burgbernheim	Gasthaus „Goldener Engel“
8. Februar	20.00	Jahreshauptversammlung	SPD	Sportheim
11. Februar	09.00	Konfitag 8	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
14. Februar	14.00	VergissMEINnicht	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
16. Februar	20.00	Jahreshauptversammlung	OGV	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
17. – 19. Feb.		4. Kerschbaum-Cup TSV-Fußballhallenturnier Jugend	TSV	Sporthalle
17. – 19. Feb.		Fahrt ins Allgäu	Skilanglaufclub	
18. Februar	09.00	Baumschnittkurs Alt bäume	Stadt Burgbernheim	Treffpunkt Rathaus
18. Februar	14.00	Jahreshauptversammlung	Förderverein FFW	Feuerwehrhaus
19. Februar	16.00	Lesung	ASB	Seniorenzentrum „Lichtblick“
21. Februar	15.00	DIADEM Angehörigengruppe	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
25. Februar	19.00	Jahreshauptversammlung	Soldatenbund	Gasthaus „Goldener Engel“
28. Februar	13.30	Faschingsumzug	TSV	Start: Rodgasse
28. Februar	14.00	Kinderfasching	TSV	Roßmühle

MÄRZ

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
1. März	19.00	Politischer Aschermittwoch	CSU	Gasthaus „Goldener Engel“
3. März	19.00	Weltgebetstag	Evang. Kirchengemeinde	Kath. Gemeindezentrum
4. März	09.00	Baumschnittkurs	OGV	Treffpunkt Rathaus
4. März	09.00	Konfitag 9	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
4. März	20.00	Jahreshauptversammlung	DLRG	Gasthaus „Zum Goldenen Hirschen“
5. März	14.00	Delegiertenversammlung	Schützengilde	